



Mitteilungsblatt

MIT AMTLICHEN HINWEISBEKANNT

MACHUNGEN DER GEMEINDE



Neunkirchen-Seelscheid

Online lesen: mitteilungsblatt-neunkirchen.de/e-paper

Mitteilungsblatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

66. Jahrgang

Mittwoch, den 27. Mai 2026

Woche 22

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Kinderschutzbund unterstützt Kita

Kinderschutzbund OV Neunkirchen-Seelscheid hilft mit finanzieller Beteiligung



Als die Kindertagesstätte vor einiger Zeit im Rahmen einer Aktion um finanzielle Unterstützung für die Anschaffung einer neuen Rutsche für den Spielplatz der Außenanlage bat, war für den Vorstand des Kinderschutzbundes schnell klar, dass man dieses Projekt gerne unterstützen möchte.

„Was ist sinnvoller, als eine Investition in die Zukunft aller Kinder, die in den nächsten Jahren mit großer Freude diese außergewöhnliche Rutsche nutzen können“, betonte die Vorstandsvorsitzende Theresia Jonas bei der Scheckübergabe.

Im Rahmen des Besuchs stellte Erzieherin Miriam Noll Frau Jonas außerdem den Neubau der Kindertagesstätte vor. Dabei wurde deutlich, mit wie viel Stolz und Engagement die Mitarbeiterinnen auf die Fertigstellung des Projekts blicken.

Besonders beeindruckt zeigte sich die Vorstandsvorsitzende von der freundlichen und naturnahen Gestaltung des Gebäudes. Das viele verbaute Holz strahle nicht nur Behaglichkeit aus, sondern vermittele zugleich ein Gefühl von Freiheit und Abenteuer. Im Gespräch mit Frau Noll lobte sie die gelungene Atmosphäre, die Kindern viele Möglichkeiten zum Entdecken und Wohlfühlen bietet.

Theresia Jonas
1. Vorsitzende



Scheckübergabe

RAUTENBERG MEDIA

MEDIENBERATER*INNEN
Petra Peiseler
Tim Hendricks

FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL verkauf@rautenberg.media

Geborgenheit. Vertrauen. Mit Herz.

HOME CARE AM RHEIN
Hausliche Krankenpflege

Pflegeberatung
Grundpflege
Hauswirtschaft
Behandlungspflege

Home Care am Rhein K+S GmbH & Co. KG
Heisterstraße 1 53819 Neunk.-Seelscheid
Tel.: 02247 90 076 10 E-Mail: info@hc-ar.de

Raiffeisen-Markt

Aus Liebe zu Pflanze und Tier

53819 Neunkirchen
Eisenerzstraße 12 (neben Aldi)
Tel.: 02247/2337

Mo. - Fr.: 8:30 - 18:30 Uhr
Sa.: 8:00 - 14:00 Uhr

GrabDENKMALE
www.steinmetzwerkstatt-harich.de
02247 2386

STEINMETZWERKSTATT
GEDENKSTEINE SKULPTUREN

Bruno Johannes Harich
Kurze Lieferzeiten – Eigene Herstellung

DAS ORIGINAL – seit 1958
NUR in Neunkirchen-EISCHIED

RB

Rene Becher
Innenausbau & Montage

INNENAUSBAU • BODENBELÄGE
ALTBAUSANIERUNG • FENSTER TÜREN TORE
TROCKEN- UND AKUSTIKBAU

www.rb-bau.nrw
Mobil: 0172 5455451

Bürgerinformation zum Straßenendausbau

Nach den Vorgaben des Baugesetzbuches ist auch die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid grundsätzlich dazu verpflichtet, alle Erschließungsstraßen im Gemeindegebiet endgültig auszubauen. Da ein gleichzeitiger Ausbau aller bislang nur provisorisch befestigten Straßen nicht möglich ist, wurde ein Bewertungssystem entwickelt, welches eine Ausbaureihenfolge der einzelnen Straßen darstellt. Dieses Bewertungssystem berücksichtigt insbesondere Kriterien wie Straßenzustand, Verkehrsbedeutung (Schulweg), Belagsart und Entwässerungssituation.

Auf dieser Grundlage wurde eine Prioritätenliste erstellt und durch den Ausschuss für Gemeindeplanung und Ortsentwicklung am 25.03.2026 beschlossen.

Die Positionen 1 bis 20 dieser Liste sind demnach:

1. Lilienweg (Verbindungsweg Schotter)
2. Leitheckenstraße
3. Winterberg Stichweg (Schotter)
4. Fuchsweg
5. Höfferhofer Straße (Höfferscheid bis Grafenwieser Weg)
6. Kleinscheider Straße
7. Hausener Straße
8. Auf der Höh (Zeithstraße bis Gerhardt-Hauptmann-Straße)
9. Im Burgfeld
10. Zu den Birken
11. Eicher Straße (in Eich)
12. Eicher Straße (Seelscheid)
13. Hardtweg (Stichweg hinter Kindergarten) (Schotter)
14. Im Kahlenbach
15. Wiescheider Straße / Broichgasse
16. Scherpemicher Straße
17. Hofstraße
18. Kirchstraße
19. Bergstraße (Im Bergerfeld bis Driescher Straße)
20. Siegburger Straße

*Alle Straßen in Hasenbach, Mittelstraße (Pos. 22), Mühlenweg (Pos. 66) und Walnussweg/Am Heiligenstock (Pos. 4) werden außerhalb des Programms gelistet. Die Liste der Straßen in Hasenbach kann im Bauamt eingesehen werden.

Der Straßenausbau wird verbindlich gemäß dieser festgelegten Prioritätenliste erfolgen. Vorgesehen ist ab dem Jahr 2026 ca. ein bis zwei Stra-

ßen im Kalenderjahr auszubauen. Die Prioritätenliste zeigt übersichtlich, wann welche Straße ausgebaut wird und wann voraussichtlich ein Beitrag für den Ausbau anfällt. So haben alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger ausreichend Zeit, sich finanziell darauf vorzubereiten.

Die Liste ist verbindlich und gibt damit eine verlässliche Grundlage für die persönliche Planung.

Hinweis:

Von der Reihenfolge des Straßenausbauprogramms kann abgewichen werden, wenn die Entwässerungssituation oder der Zustand der Straßenoberfläche sofortiges Handeln erfordert und der Ausbau der betroffenen Straße umgehend erfolgen muss. Ferner können sich Abweichungen aufgrund von Genehmigungs- oder anderen Planungsverfahren ergeben, die wesentlichen Einfluss auf die Planung oder den Bau der Straße haben.

Vom Planungsbeginn bis zur fertigen Straße - so läuft der Straßenausbau in Neunkirchen-Seelscheid ab

Sobald eine Straße an der Reihe ist, beauftragt die Gemeinde ein Ingenieurbüro mit der Planung. In der Regel werden dabei mehrere Ausbauvarianten erarbeitet und anschließend dem Ausschuss für Gemeindeplanung und Ortsentwicklung vorgestellt.

Beteiligung der Anliegerinnen und Anlieger

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, die Planungsentwürfe in einer öffentlichen Einwohnerversammlung vorzustellen. Dort haben alle Anliegerinnen und Anlieger die Möglichkeit, die Varianten gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderats, der Verwaltung und dem Planungsbüro zu besprechen, Fragen zu stellen sowie Anregungen und Bedenken einzubringen. Auch Präferenzen für bestimmte Ausführungsvarianten können geäußert werden.

Die Ergebnisse der Versammlung werden dem Ausschuss vorgelegt, der dann die endgültige Entscheidung über die Art des Ausbaus trifft. Das Votum der Anliegerschaft ist für den Ausschuss zwar nicht bindend, die geäußerten Wünsche sollen je-

doch in der Regel, soweit rechtlich zulässig, möglichst berücksichtigt werden.

Konkrete Planung und Ausschreibung

Auf Grundlage der Ausschussentscheidung erstellt das Ingenieurbüro die detaillierte Ausführungsplanung und ermittelt die benötigten Mengen an Baumaterialien sowie die voraussichtliche Dauer der Bauarbeiten.

Diese Unterlagen bilden die Basis für die öffentliche Ausschreibung der Baumaßnahme. Das Verfahren folgt den Vorgaben der VOB (Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen). Alle fachlich geeigneten Firmen können ein Angebot einreichen, indem sie die Kosten für die einzelnen Arbeiten und Materialien sowie den Gesamtpreis verbindlich benennen. Die eingegangenen Angebote werden von der gemeindlichen Vergabestelle, dem Ingenieurbüro und dem Bauamt geprüft. Den Zuschlag erhält das Unternehmen, das unter Berücksichtigung einer ordnungsgemäßen, termingerechten und vollständigen Ausführung das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt hat.

Vorbereitung der Bauarbeiten

Mit dem ausgewählten Unternehmen schließt die Gemeinde einen Bauvertrag. In Abstimmung mit dem Ingenieurbüro und der Gemeinde legt die Baufirma anschließend fest, wie die Maßnahme im Detail umgesetzt wird. Dabei werden auch erforderliche Straßensperrungen und Verkehrsumleitungen geplant, die abschließend vom Straßenverkehrsamt genehmigt werden müssen.

Anliegerinnen und Anlieger, die besondere Wünsche haben - etwa wegen eines bevorstehenden Umzugs oder einer eigenen Baumaßnahme auf dem Grundstück - sind eingeladen, sich frühzeitig bei der Gemeindeverwaltung, dem Ingenieurbüro oder der Baufirma vor Ort zu melden. Auch gewünschte oder notwendige Detailänderungen an der Planung sollten in dieser Phase angesprochen werden.

Durchführung der Baumaßnahme

Nach Einrichtung des Baulagers beginnen die eigentlichen Bauarbeiten. Bei Fragen oder Problemen, die Anliegerinnen und Anlieger

oder ihre Grundstücke betreffen, steht die zuständige Tiefbauingenieurin der Gemeinde, Frau Kluge, unter der Telefonnummer 02247 / 303 216 oder per E-Mail jutta.kluge@neunkirchen-seelscheid.de zur Verfügung. Alternativ können Anliegerinnen und Anlieger sich direkt an das Ingenieurbüro oder die Baufirma vor Ort wenden.

Erschließungsbeitrag: Was Anliegerinnen und Anlieger wissen sollten

Wird eine Straße erstmals vollständig ausgebaut, sind alle Eigentümerinnen und Eigentümer angrenzender Grundstücke gesetzlich verpflichtet, einen sogenannten Erschließungsbeitrag zu leisten. Die rechtliche Grundlage hierfür bildet das Baugesetzbuch.

Als Anliegergrundstücke gelten dabei nicht nur Grundstücke, die unmittelbar an die Straße grenzen, sondern ebenfalls Grundstücke an Stichstraßen ohne eigenen Ausgang auf eine andere Straße sowie sogenannte Hinterliegergrundstücke - also Grundstücke, die nicht direkt an der Straße liegen, aber über ein dazwischenliegendes Grundstück von ihr erschlossen werden.

Wie wird die Höhe des Beitrags berechnet?

Grundlage für die Berechnung sind die tatsächlich angefallenen Kosten des Straßenausbaus. Von diesen beitragsfähigen Kosten übernimmt die Gemeinde einen Eigenanteil von 10%. Die verbleibenden 90% werden anteilig auf alle beitragspflichtigen Anliegergrundstücke verteilt. Bei der Verteilung wird berücksichtigt, wie ein Grundstück genutzt wird und wie intensiv diese Nutzung ist. Ein überwiegend gewerblich genutztes Grundstück oder ein Grundstück mit einem mehrgeschossigen Gebäude wird dabei höher bewertet als ein Grundstück mit einem eingeschossigen Wohnhaus. Dies geschieht über einen Flächenzuschlag, der die sogenannte beitragspflichtige Fläche erhöht.

Die beitragspflichtige Fläche, die der Berechnung zugrunde liegt, weicht daher häufig von der tatsächlichen Grundstücksgröße ab.

Der Anliegeranteil an den Kosten (also 90% der Gesamtkosten) wird

durch die Summe aller maßgeblichen Grundstücksflächen geteilt. Hieraus ergibt sich ein Beitragsatz pro Quadratmeter. Dieser Beitragsatz wird dann mit der errechneten Fläche des jeweiligen Anliegergrundstückes multipliziert und ergibt den Erschließungsbeitrag für das einzelne Grundstück.

Beispiel

Die Gesamtkosten der Straße betragen 300.000 €. Davon übernimmt die Gemeinde 10%, also 30.000 €. Die verbleibenden 270.000 € werden auf die Anlieger verteilt. Grundlage hierfür ist die gesamte beitragspflichtige Grundstücksfläche, die in diesem Beispiel 10.000 m² beträgt. Daraus ergibt sich ein Beitragsatz von 27 € pro m². Zur Berechnung des individuellen Beitrags wird dieser Betrag mit der beitragspflichtigen Fläche des jeweiligen Grundstücks multipliziert. Diese Fläche kann von der tatsächlichen Grundstücksgröße abweichen, da beispielsweise die Anzahl der Vollgeschosse berücksichtigt wird. Ein Grundstück mit 800 m² kann dadurch rechnerisch auf 1.000 m² ansteigen. (Diese 1.000 m² sind bereits in der Gesamtfläche von 10.000 m² enthalten.) Multipliziert mit dem Beitragsatz von 27 € ergibt sich ein Erschließungsbeitrag von 27.000 € für dieses Grundstück.

Was genau in die Beitragsberechnung mit einfließt

Der tatsächliche Anteil der Gemeinde an den Ausbauposten liegt in der Praxis häufig deutlich über den gesetzlich vorgesehenen 10%. Der Grund dafür ist, dass bei nahezu jedem Straßenbau entstehen Kosten, die nicht auf die Anliegerschaft umgelegt werden dürfen. Dazu gehören beispielsweise:

- Kosten für Sachverständigengutachten zur Bestandsaufnahme von Gebäuden und Einfriedungen, die durch die Bauarbeiten beschädigt werden könnten
- Kosten für Geländeangleichungen, die nicht allen Anliegern zugutekommen
- Kosten für die fachgerechte Entsorgung von belastetem Straßenmaterial

Diese Kosten trägt die Gemeinde allein. Sie erhöhen den Gemeindeanteil, ohne dass sich dies auf die Beiträge der Anliegerinnen und An-

lieger auswirkt.

Welche Kosten in die Beitragsberechnung einfließen

Die beitragsfähigen Kosten setzen sich aus mehreren Positionen zusammen:

- **Tiefbaukosten** der ausführenden Baufirma
- **Planungskosten** des beauftragten Ingenieurbüros
- **Kosten der Straßenentwässerung**, soweit diese nicht bereits in den Tiefbaukosten enthalten sind - dazu zählt zum Beispiel der anteilige Beitrag für einen von der Gemeinde errichteten Regenwasserkanal, der auch der Straßenentwässerung dient
- **Vermessungskosten** zu Beginn und nach Abschluss der Maßnahme
- **Kosten der Straßenbeleuchtung**
- **Sonstige Kosten**, etwa für Pflanzbeete oder notwendigen Grunderwerb
- **Zinskosten** der Gemeinde, sofern Ausgaben nicht durch bereits geleistete Beiträge gedeckt waren

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen für den Erschließungsbeitrag ergeben sich aus zwei Vorschriften. Das **Baugesetzbuch (BauGB)** enthält die allgemeinen gesetzlichen Regelungen. Die konkreten Einzelheiten regelt die **Erschließungsbeitragsatzung der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid** als örtliches Recht.

Der Ablösevertrag - frühzeitig Klarheit schaffen

Das Baugesetzbuch (BauGB) und die gemeindliche Erschließungsbeitragsatzung ermöglichen es, anstelle des späteren Beitragsverfahrens einen sogenannten Ablösevertrag abzuschließen. Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid bietet diese Möglichkeit allen Anliegerinnen und Anliegern an.

Was regelt der Ablösevertrag?

Der Ablösevertrag ermöglicht es Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern, ihren voraussichtlichen Kostenanteil bereits vor der offiziellen Beitragserhebung zu begleichen. Mit dieser Zahlung ist das Beitragsverfahren für das betreffende Grundstück abgeschlossen - eine

spätere Abrechnung entfällt.

Der Vertrag wird in der Regel nach Abschluss des Vergabeverfahrens geschlossen, also so bald feststeht, welches Unternehmen den Auftrag erhält. Da die endgültigen Gesamtkosten zu diesem Zeitpunkt noch nicht abschließend feststehen, wird der Ablösebetrag auf Grundlage der Auftragssumme sowie geschätzter Nebenkosten ermittelt.

Vorteile des Ablösevertrags

Der Ablösebetrag liegt in der Regel etwas unter dem später festgesetzten Erschließungsbeitrag - unter anderem deshalb, weil keine Zinskosten der Gemeinde eingerechnet werden. Ein weiterer Vorteil: Eventuelle Kostensteigerungen im Verlauf der Baumaßnahme wirken sich - anders als beim regulären Beitragsverfahren - nicht mehr auf den bereits gezahlten Ablösebetrag aus. Das schafft Planungssicherheit für die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern.

Für die Gemeinde hat das Verfahren den Vorteil, dass die Anliegeranteile frühzeitig zur Verfügung stehen und eine Finanzierung der Baumaßnahme reduziert oder vermieden werden kann.

Kein Ablösevertrag - was dann?

Wer keinen Ablösevertrag abschließen möchte, nimmt am regulären Beitragsverfahren teil. In diesem Fall erfolgt die Abrechnung nach Abschluss der Baumaßnahme auf Grundlage der tatsächlich entstandenen Gesamtkosten. Anschließend wird ein entsprechender Beitragsbescheid erteilt.

Erschließungsbeitragsbescheid: Vom Baubeginn bis zur Abrechnung

Vorausleistungen - eine Art Abschlagszahlung

Sobald die Bauarbeiten begonnen haben, kann die Gemeinde sogenannte Vorausleistungen auf den späteren Erschließungsbeitrag erheben. Dabei handelt es sich um eine Abschlagszahlung, die auf den endgültigen Beitrag angerechnet wird. Die Vorausleistung beträgt 90% des voraussichtlichen Anliegeranteils und wird auf Grundlage der zu diesem Zeitpunkt geschätzten Gesamtkosten berechnet. Geringfügige Abweichungen von den tatsächlichen Endkosten sind dabei möglich.

Wann entsteht die endgültige Beitragspflicht?

Der endgültige Erschließungsbeitrag wird erst nach vollständigem Abschluss der Baumaßnahme festgesetzt. Voraussetzung dafür ist, dass alle folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Sämtliche Schlussrechnungen liegen geprüft vor.
- Die förmliche Abnahme der Baumaßnahme ist erfolgt.
- Die Straße ist rechtlich gewidmet.
- Der erforderliche Grunderwerb ist abgeschlossen.

Erst dann ergeht der endgültige Beitragsbescheid - auf Grundlage der tatsächlich entstandenen Gesamtkosten mit centgenauer Berechnung des individuellen Beitragsanteils.

Zahlungsfrist und Beitragspflicht

Die Zahlungsfrist für Beitragsbescheide beträgt einen Monat. Beim Ablösevertrag wird in der Regel dasselbe Zahlungsziel vereinbart. Beitragspflichtig ist, wer zum Zeitpunkt der Zustellung des Beitragsbescheides als Eigentümerin oder Eigentümer im Grundbuch eingetragen ist. Bei Grundstücken mit Erbbaurecht tritt die erbbauberechtigte Person an die Stelle der Eigentümerschaft. Sind mehrere Personen beitragspflichtig, haften sie gemeinsam als Gesamtschuldner.

Regenwasseranschlussbeitrag

Das Niederschlagswasser der Straße wird über einen Regenwasserkanal oder in einigen Bereichen über einen Mischwasserkanal abgeleitet. Dieser Kanal dient in der Regel auch der Entwässerung der angrenzenden Grundstücke.

Für den Anschluss der Anliegergrundstücke an diesen Kanal wird, zusätzlich zum Erschließungsbeitrag, der ausschließlich den straßenbezogenen Kanalanteil abdeckt, ein gesonderter **Regenwasseranschlussbeitrag** erhoben. Dieser beträgt derzeit **6,94 € pro Quadratmeter**.

Sollten Sie weitere Fragen zum Beitragsverfahren haben, steht Frau Asena Kosif unter der Tel.-Nr. 02247/303 116 oder per Mail asena.kosif@neunkirchen-seelscheid.de zur Verfügung.

Guido Vierkötter
Bürgermeister

55 Jahre Aktion Kindergarten e.V.

Jubiläumfest mit Tag der offenen Tür

Der Aktion Kindergarten e.V. hat am Samstag, 9. Mai 2026, sein 55-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumfest auf dem Kitagelände in der Rathausstraße 8 in Neunkirchen gefeiert. Bürgermeister Guido Vierkötter nahm gemeinsam mit Mitarbeitenden der Gemeindever-

waltung an der Veranstaltung teil. Im Rahmen des Festes wurde zudem ein neuer Kindergartentrakt eingeweiht. Der Tag der offenen Tür richtete sich an ehemalige, aktuelle und zukünftige Familien sowie Freunde und Förderer der Einrichtung. Das Programm umfasste unter ande-

rem eine Piratenschiff-Hüpfburg, Kinderschminken, Live-Musik von Michael Hübner sowie eine Tombola und Verpflegungsangebote für die Gäste.

Bürgermeister Guido Vierkötter dankte dem Trägerverein und dem gesamten Team des Aktion Kin-

dergarten e.V. für die Organisation der gelungenen Veranstaltung und würdigte die Bedeutung der Einrichtung für Familien in der Gemeinde. Der Aktion Kindergarten e.V. betreibt in Neunkirchen eine motopädische Kindertageseinrichtung.

Tag der offenen Tür der GWG

Am 8. Mai 2026 lud die GWG Rhein-Sieg-Kreis zum Tag der offenen Tür in ihr Verwaltungsgebäude in Sankt Augustin ein. Im Rahmen der Veranstaltung wurden Führungen durch das Gebäude angeboten sowie Präsentationen zur aktuellen Wohnraumsituation im Rhein-Sieg-Kreis vorgestellt.

Die kommunale Wohnungsbaugesellschaft des Rhein-Sieg-Kreises verfolgt soziale, ökologische und ökonomische Ziele. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Wohnraumversorgung in der Region. Auch in der Gemeinde Neunkirchen-Seel-

scheid verfügt die GWG über Wohnungsbestände, die für die kommunale Wohnraumversorgung von Bedeutung sind.

Am Rande der Veranstaltung nutzte Bürgermeister Guido Vierkötter die Gelegenheit zum Austausch mit Landrat Sebastian Schuster und GWG-Geschäftsführer Thomas Kemmann. Im Mittelpunkt des Gesprächs standen die Wohnsituation in Neunkirchen-Seelscheid und die weitere Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der Wohnungsbaugesellschaft.



Ende: Der Bürgermeister informiert

66. Jahrgang | Mittwoch, 27. Mai 2026 | Nr. 22 / 2026



AMTLICHE HINWEISBEKANNTMACHUNGEN

Ausschreibung - Europaweites Offenes Verfahren

Name und Anschrift der Vergabestelle: Gemeinde Neunkirchen - Seelscheid
Zentrale Vergabestelle
Hauptstr. 78
53819 Neunkirchen - Seelscheid
Telefon: 02247 / 303-204 oder 303-210
Telefax: 02247 / 303-88 210
E-Mail: zvs@neunkirchen-seelscheid.de
Ausführungsort: Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Breite Straße 26a
Maßnahme: Neubau einer Kultur- und Sporthalle (KulTurnhalle)

hier: Lufttechnische Anlagen
Die elektronischen Vergabeunterlagen können unter <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y4DYTP0YB3V1/documents> unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen heruntergeladen werden.
Neunkirchen - Seelscheid, den 07.05.2026
gez.
Vierkötter
Bürgermeister

ENDE amtliche Hinweisbekanntmachungen

Neubau und Umstrukturierung im Einzelhandel

ALDI SÜD plant Neugestaltung des Standorts in Neunkirchen

In Neunkirchen-Seelscheid plant die Unternehmensgruppe ALDI SÜD eine umfassende Neugestaltung ihres bestehenden Standorts in Neunkirchen. Der entsprechende Bauantrag wurde am 12. Mai 2026 beim Rhein-Sieg-Kreis eingereicht. Zuvor hatte die Unternehmensgruppe ALDI SÜD das Grundstück des ehemaligen REWE-Marktes sowie das des ehemaligen Getränkemarktes erworben.

Vorgesehen ist, dass ALDI SÜD seinen Geschäftsbetrieb während der Bauphase vorübergehend in das leerstehende Gebäude des ehemaligen REWE-Marktes verlagert. Dieser Interimsbetrieb soll, eine zügige Genehmigung des Bauantrags vorausgesetzt, Anfang 2027 beginnen und etwa sechs Monate andauern. In dieser Zeit wird die bisherige ALDI-SÜD-Filiale abgerissen und auf dem bisherigen Parkplatz des Marktes in Richtung Eisenerzstraße neu er-

richtet. Die Eröffnung des neuen Marktes ist für Ende 2027 geplant. Im Anschluss daran soll das alte REWE-Gebäude abgerissen werden. Auf diesem Grundstück ist die Errichtung eines Drogeriemarktes vorgesehen. Dieser wird in Richtung Ohlenhohnstraße errichtet, so dass ein gemeinsamer Parkplatz zwischen dem neuen ALDI-Markt und dem Drogeriemarkt entstehen wird.

Das Gebäude des ehemaligen Getränkemarktes bleibt erhalten. Die darüber liegenden Wohneinheiten sind von den Planungen nicht betroffen. Im Erdgeschoss des Gebäudes sollen nach Abschluss der Drogeriemarkt-Errichtung zwei weitere Fachmarktflächen entstehen und entsprechend neu belegt werden.

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid begleitet das Verfahren und wird über den weiteren Verlauf informieren.



Wir suchen Sie!

Zum 01.09.2026 suchen wir zwei Betreuungshelfer/innen (w/m/d) für die Offene Ganztagschule der Grundschule Wolperath

Entgeltgruppe S 03 TVöD-SuE, Teilzeit 18,00 Std./Wo. bzw. 13,00 Std./Wo., befristet

➔ www.nk-se.de/karriere




Wir suchen Sie!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir zwei Betreuungshelfer/innen (w/m/d) für die Offene Ganztagschule der Grundschule Neunkirchen und der Grundschule Wolperath

Entgeltgruppe S 03 TVöD-SuE, Teilzeit 18,00 Std./Wo., befristet

➔ www.nk-se.de/karriere



Wir suchen Sie!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir: eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für das Steueramt

Entgeltgruppe 9a TVöD bzw. A9 mD, Vollzeit, unbefristet

➔ www.nk-se.de/karriere

Bau-Turbo in Neunkirchen-Seelscheid

Schneller zu mehr Wohnraum

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid nutzt neue Möglichkeiten im Baugesetzbuch (BauGB), um den Wohnungsbau zu beschleunigen. Die jüngsten Gesetzesänderungen, oft als „Bau-Turbo“ bezeichnet, sollen Bauvorhaben einfacher zu genehmigen und schneller umsetzbar machen. Der Rat der Gemeinde hat die Anwendung der entsprechenden Regelungen in seiner Sitzung am 6. Mai 2026 beschlossen. Ziel ist es, mehr Wohnraum zu schaffen, ohne die Entwicklung der Gemeinde unkontrolliert voranzutreiben.

Kern der Neuregelungen sind drei neue Paragraphen, die den Gemeinden mehr Spielraum einräumen. Sie ermöglichen Abweichungen von bisherigen Bauvorschriften, sofern dadurch zusätzlicher Wohnraum entsteht.

Vorhaben innerhalb des Geltungsbereiches eines Bebauungsplans (§ 31 Abs. 3 Baugesetzbuch)

Eine wichtige Änderung betrifft die Befreiung von bestehenden Bebauungsplänen: Künftig kann die Gemeinde in bestimmten Fällen Ausnahmen zulassen, etwa wenn ein Bauprojekt mehr Wohnungen schafft als ursprünglich vorgesehen. Voraussetzung ist, dass sich das Vorhaben in einem der Hauptorte Neunkirchen oder Seelscheid befindet und die notwendige Infrastruktur - Straßen, Wasser- und Abwasserversorgung - gesichert ist. Auch bezahlbarer Wohnraum soll dabei stärker in den Blick genommen werden. Die Umwandlung von Gewerbeflächen in Wohnraum bleibt die Ausnahme.

Vorhaben im Innenbereich (§ 34 Abs. 3 b Baugesetzbuch)

Bisher mussten sich Neubauten streng an die bestehende Bebauung anpassen. Die neuen Regelungen lassen nun Abweichungen zu, solange das Ortsbild nicht wesentlich beeinträchtigt wird. So können größere Gebäu-

de entstehen, ohne dass sie sich exakt an der Nachbarbebauung orientieren müssen.

Klare Grenzen bleiben dennoch bestehen: Gebäude dürfen nicht wesentlich höher sein als die umliegenden Häuser, und größere Mehrfamilienhäuser müssen sich weiterhin in das Gesamtbild einfügen. Auch hier gilt: Die Erschließung muss gesichert sein.

Vorhaben im Außenbereich (§ 246 e Baugesetzbuch)

Eine weitere Neuerung schafft Möglichkeiten am Rand der Ortschaften. Die sogenannte Experimentierklausel erlaubt es, Bauvorhaben auch außerhalb bisheriger Baugrenzen zu realisieren - allerdings nur, wenn sie unmittelbar an bestehende Bebauung anschließen. Einzelne Häuser im Außenbereich bleiben weiterhin ausgeschlossen.

Bevorzugt werden Flächen, die bereits über eine gewisse Infrastruktur verfügen, etwa durch vorhandene Er-

schließungsstraßen. So soll ein kontrolliertes Wachstum entstehen, das Natur und Umwelt nicht zusätzlich belastet.

Über die Anwendung der neuen Regelungen entscheidet künftig der Ausschuss für Gemeindeplanung und Ortsentwicklung. Bauherren sind angehalten, ihre Vorhaben frühzeitig mit der Gemeinde abzustimmen. Erfolgt keine vorherige Abstimmung, kann die Verwaltung einen Bauantrag ablehnen. Parallel dazu passt die Verwaltung die entsprechenden Satzungen an.

Mit dem „Bau-Turbo“ verfolgt die Gemeinde ein klares Ziel: mehr Wohnraum in kürzerer Zeit. Gleichzeitig stellen klare Kriterien sicher, dass die Entwicklung geordnet bleibt. Die Berücksichtigung des Ortsbildes, die Rücksicht auf Nachbarschaft und Umwelt sowie eine funktionierende Infrastruktur bleiben dabei zentrale Maßstäbe.

Einblicke in die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Neunkirchen-Seelscheid

Zu einem Austausch über die Arbeit der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Neunkirchen-Seelscheid, besuchten Bürgermeister Guido Vierkötter und Beigeordneter Jörg Schneider das Jugendzentrum Neunkirchen. Gemeinsam mit den Fachkräften sprachen sie über aktuelle Angebote, die Bedeutung der Einrichtungen für junge Menschen sowie die täglichen Herausforderungen

und Chancen der Jugendarbeit.

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid bietet mit dem Jugendzentrum Neunkirchen und dem Jugendtreff Seelscheid zwei wichtige Anlaufstellen für Kinder und Jugendliche. Die Einrichtungen schaffen Räume für Begegnung, Freizeitgestaltung und persönliche Entwicklung und richten sich an junge Menschen im Alter von 6 bis 27 Jahren. Besonders angesprochen werden Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse. Die Offene Kinder- und Jugendarbeit basiert auf den Grundsätzen der Freiwilligkeit, Offenheit und Niedrigschwelligkeit. Jugendliche erhalten hier die Möglichkeit, ihre Freizeit aktiv und selbstbestimmt zu gestalten, soziale Kontakte zu knüpfen und Unterstützung im Alltag zu finden. Die pädagogischen Fachkräfte begleiten die

Besucherinnen und Besucher verlässlich und stehen ihnen bei unterschiedlichen Anliegen zur Seite.

Neben den offenen Treffangeboten gehören auch kreative Projekte, medienpädagogische Angebote, Bewegungs- und Freizeitaktivitäten sowie Ferienprogramme zum festen Bestandteil der Arbeit. Damit leisten die Einrichtungen einen wichtigen Beitrag zur sozialen Integration, gesellschaftlichen Teilhabe und Förderung junger Menschen in der Gemeinde.

Jugendzentrum Neunkirchen

Ohlenhohnstraße 21

53819 Neunkirchen-Seelscheid

Telefon: 02247 / 757400

E-Mail: ot-neunkirchen@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 - 18.30 Uhr

Dienstag: 13.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 13.00 - 18.30 Uhr

Freitag: 13.00 - 18.30 Uhr

Jugendtreff Seelscheid

Breite Straße 26

53819 Neunkirchen-Seelscheid

Telefon: 02247 / 9002580

E-Mail: ot-neunkirchen@t-online.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 - 18.00 Uhr

Dienstag: 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 13.00 - 18.00 Uhr

Freitag: geschlossen

Sonntag: 10.00 - 14.00 Uhr

(jeden 2. und 4. Sonntag im Monat)

Fachkräfte:

Claudia Bruch (Diplom-Sozialpädagogin), Kim Möhle (B.A. Soziale Arbeit / M.A. Pädagogik), Oliver

Mohr (Diplom-Sozialarbeiter), Ilona

Schira (Studentin B.A. Soziale Arbeit)



Ende: Rathaus-Informationen

4. JUNI,
FRONLEICHNAM
11–16 UHR
GEÖFFNET!**

HENNEF



ÜBER 40 JAHRE

BREUER

HIER WACHSEN BLÜTENTRÄUME ...



STAUDENPRACHT

Pflanze dir den Sommerzauber mit Stauden in Beete und Gefäße, jetzt riesige Auswahl.



PFLANZE MEDITERRAN

Hol dir den Urlaub auf den Balkon und in den Garten.



BREUER'S TOP-PREIS

SCHMUCKKÖRBCHEN

Cosmea | Topf-Ø 19 cm | versch. Farben | bienenfreundlich

*Angebot gültig 29.05.–04.06.26, solange der Vorrat reicht.

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Str. 6
Tel.: 0 22 42/91 55 40

Mo.–Fr. 9:00–19:00 Uhr . Sa. 9:00–18:00 Uhr
So. + Feiertage 11:00–16:00 Uhr**
(*Kein Verkauf von Möbeln/Geräten.)



www.pflanzen-breuer.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Mittwoch, 27. Mai

Sülztal-Apotheke in Forsbach
Bensberger Straße 268, 51503 Rösrath, 02205/9049150

Donnerstag, 28. Mai

Heide-Apotheke
Pastor-Biesing-Straße 2B, 53797 Lohmar, 02246/913650

Freitag, 29. Mai

St. Georgs Apotheke
Oberdorfstraße 42, 53757 Sankt Augustin, 02241/50280

Samstag, 30. Mai

Herz Apotheke
Hauptstraße 253, 51503 Rösrath, 02205/1323

Sonntag, 31. Mai

Holtkamp Apotheke Bonner Straße
Bonner Straße 81, 53757 Sankt Augustin, 02241-932130

Montag, 1. Juni

Malteser-Apotheke
Frankfurter Straße 72, 53773 Hennef, 02242 81234

Dienstag, 2. Juni

Max und Moritz Apotheke
Hauptstraße 8, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 300707

Mittwoch, 3. Juni

Hirsch-Apotheke
Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245 9110311

Donnerstag, 4. Juni

DIE Bahnhof-Apotheke
Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206 2857

Freitag, 5. Juni

die Linden-Apotheke
Zeithstraße 109, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 97510

Samstag, 6. Juni

Forellen Apotheke
Zeithstraße 137, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247 6033

Sonntag, 7. Juni

Linden-Apotheke
Hauptstraße 55, 53797 Lohmar, 02246 4380

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

Not- und Bereitschaftsdienste

Allgemeine Notdienste

Polizei-Notruf: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Notruf Vergiftungsfälle: 0228/192 40

Opfer-Notruf: 116 006

Not- u. Bereitschaftsdienste der Gemeinde

Rufbereitschaft

Wasser und Abwasser:
0800 / 77 666 55

Rufbereitschaft für alle kommunalen Liegenschaften:

0151 / 12500206

Rat- und Hilfe

Der Lotsenpunkt

Das Team des Lotsenpunktes unterstützt und begleitet Sie in schwierigen Lebenslagen (Geldsorgen, Erziehungsprobleme, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengänge oder Antragstellungen usw.).

Die Gespräche sind vertraulich und kostenfrei. Der Lotsenpunkt steht Hilfesuchenden aus Much, Ruppichteroth und Neunkirchen-Seelscheid zur Verfügung.

Beratungszeiten:

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Mo-

nat von 15 - 17 Uhr
Klosterstraße 8 (Pfarrheim),
53804 Much
Tel.: 02245 / 44 18
<https://www.kath-kirchen-much.de>

Schuldnerberatung

Siegburg:
Tel. 02241 177816

Krebsinformationsdienst:

0800 420 30 40,
www.krebsinformationsdienst.de

Neubürgerbeauftragter

des Rhein-Sieg-Kreises:
02241/13-0

Behindertenbeauftragte

Neunkirchen-Seelscheid:
02247 303 105

Tierärztlicher Ringnotdienst

Rhein-Sieg

<https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de>

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Hilfetelefon
Schwangere in Not **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Vorher Nachher



Vorher

Nachher



Vorher Nachher

Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Evangelische Kirchengemeinde Neunkirchen

Sie sind handwerklich geschickt und packen gerne an?

oder

Sie sorgen gerne dafür, dass alles sauber ist und glänzt?

Beides ist uns herzlich willkommen!

Die Evangelische Kirchengemeinde Neunkirchen sucht für die Betreuung unserer Gebäude und Räume eine zuverlässige Person auf Mini-job-Basis mit bis zu acht Stunden/

Woche. Wir sind offen sowohl für Unterstützung im hausmeisterlichen Bereich als auch im Bereich Gebäudereinigung. Sie können sich gezielt als Hausmeister*in (m/w/d) oder als Reinigungskraft (m/w/d) bewerben. Weitere Informationen finden Sie unter evangelisch-neunkirchen.ekir.de/jobs

Sonntag, 31. Mai

10 Uhr - Gottesdienst mit Andrea Bender (Angebot für Kinder während

des Gottesdienstes)

Montag, 1. Juni

15 Uhr - ZWAR-Theatergruppe

19 Uhr - Kirchenchor mit Ulrike Menkhoff-Gallasch

Dienstag, 2. Juni

14 Uhr - Neunkirchen-Seelscheider Tafel

19:30 Uhr - AA-Gruppe (Gastgruppe der anonymen Alkoholiker)

Mittwoch, 3. Juni

14:30 Uhr - Café Miteinander

Donnerstag, 4. Juni

15 Uhr - Frauenhilfe

Wochenspruch

Jesaja 6, 3

Heilig, heilig, heilig ist der HERR Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.

Ankündigung

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr - Gottesdienst mit Elke Coxson (Angebot für Kinder während des Gottesdienstes)

Evangelische Kirchengemeinde Seelscheid

Evangelisches Familienzentrum Seelscheid

Liebe Gemeindeglieder!

Herzlich Grüße ich Sie mit dem Wochenspruch aus Sacharja 4,6b: „Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“

Ihre Pfarrerin Selma Gieseke-Hübner

Dienstag, 26. Mai

8:30 Uhr - „Wakeup Workout“ im Gemeindehaus

11-13 Uhr - Beratung „Suchtmobil“ der Diakonie

14-15:30 Uhr - Tafelausgabe und Begegnungscafé

19-20:30 Uhr - Vokalensemble Seelscheid

19:15-20:45 Uhr - Zamba und Pilates in der Kita

20 Uhr - Gospelchor „Good News“

Mittwoch, 27. Mai

8:15 Uhr - Schulgottesdienst in der Dorfkirche

15-17 Uhr - Senioren Singkreis

19:30 Uhr - Kirchenchor

Donnerstag, 28. Mai

9-11 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe

18:30-20 Uhr - Posaunenchor

Freitag, 29. Mai

9:30-11:30 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe

15:30 Uhr - Gottesdienst im Altenheim

19:30-21:30 Uhr - Freundechor Probe

Samstag, 30. Mai

17:30 Uhr - Gottesdienst am Abend mit Diakon Markus Schlimm

Sonntag, 31. Mai

Herzliche Einladung zu den 10 Uhr

Gottesdiensten im Kooperationsraum Much und Neunkirchen.

Montag, 1. Juni

9-11 Uhr - Eltern-Kind-Gruppe

Dienstag, 2. Juni

8:30 Uhr - „Wakeup Workout“ im Gemeindehaus

11-13 Uhr - Beratung „Suchtmobil“ der Diakonie

14-15:30 Uhr - Tafelausgabe und Begegnungscafé

19-20:30 Uhr - Vokalensemble Seelscheid

19:15-20:45 Uhr - Zamba und Pilates in der Kita

20 Uhr - Gospelchor „Good News“

Mittwoch 3. Juni

8:15 Uhr - Schulgottesdienst in der Dorfkirche

15:30-17 Uhr - Elterncafé

18 Uhr - Kochen für Männer

19:30 Uhr - Kirchenchor

Jehovas Zeugen

Öffentliche Zusammenkunft zum Kennenlernen ihrer Bibel

Zusammenkunft: 28. Mai um 19 Uhr

Vortrag: 31. Mai um 10 Uhr

Adresse: Wersch 65, 53804 Much

Kath. Kirchengemeinde St. Anna

Donnerstag, 28. Mai

17:30 Uhr - Maiandacht

18 Uhr - Hl. Messe

Sonntag, 31. Mai,

Dreifaltigkeitssonntag

9:30 Uhr - Hl. Messe

Donnerstag, 4. Juni,

Fronleichnam

Keine Hl. Messe in der Kirche!

9 Uhr - Hl. Messe in Hülscheid mit anschl. Prozession im Dorf, 4 Altäre, Heilige Messe die Lebenden u. Verstorbenen der Familien Gremm u. Giesel u. für geistliche Berufungen, Stiftungsmesse für

die Eheleute Heinrich u. Maria Himpeler u. Sohn Dietmar, Birkenfeld

Sonntag, 7. Juni,

10. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr - Hl. Messe, Jahrgedächtnis für Alexander Haas u. für Hubert u. Elisabeth Haas, Heilige Messe für Richard Hartmann u. Verstorbene der Familie u. Ingrid u. Brigitte, Stiftungsmesse für die Eheleute Wilhelm Sommerhäuser u. Anna Maria Klein sowie Witwe Wilhelm Röhrig von Eiseid u. lebende u. verstorbene Angehörige

abitio BESTATTUNGSHAUS 



„Begegne dem,
was auf dich zukommt,
nicht mit Angst,
sondern mit Hoffnung.“

Franz von Sales

Andreas Höller
Bestattermeister

Eigene Trauerhallen & Räume für Abschiednahme
www.abitio.de
Tel: 02247/96 99 79



Seelscheid Breite Str. 31
Neunkirchen Friedhofsweg 1
Much Dr.-Wirtz-Str. 6
Wahlscheid Wahlscheider Str. 38



KIRCHE

Mitteilungen

Wir feiern **Fronleichnam** am 4. Juni in diesem Jahr in Hülscheid und beginnen um **9 Uhr mit der Heiligen Messe in Hülscheid in der Scheune bei Familie Kuni- bert Frings, Thujastr. 13 a** und anschließend Prozession zu den 4 Kreuzen im Dorf.

In der Kirche St. Anna ist an diesem Tag keine Heilige Messe.

Zum nächsten **Begegnungscafé** laden wir dann am Freitag, **5. Juni**,

um 14:30 Uhr in unser Pfarrheim in Hermerath ein. Hier ist jeder willkommen. Gern darf auch etwas zum Kaffee mitgebracht werden.

Für den Pfarrverband

Der **Abschluss der Maiandachten im Pfarrverband** ist am Sonntag, 31. Mai, um 19 Uhr am **Wiescheider Kreuz in Wolperath**. Sie sind herzlich willkommen.

In der Wahrheit leben wird das Thema bei unserem nächsten Abendimpuls „Dienstags mit Gott“.

Dazu laden wir alle - unabhängig von Konfession und Glauben - herzlich ein **am Dienstag, 2. Juni, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Seelscheid**.

Nach dem Abendimpuls sind alle zu einem Getränk, guten Gesprächen und Zeit füreinander eingeladen.

Wir sammeln weiterhin für die **Tafel** haltbare Lebensmittel und bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!

Pfarrbüro St. Anna

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit:

Donnerstag von 9 bis 11 Uhr
Tel.: 02247-2477

oder über das Pastoralbüro in Neunkirchen

Tel.: 02247-2333

per E-Mail:

pastoralbuero.neunkirchen@
Erzbistum-Koeln.de

Homepage:

www.pfarrverband-nk-se.de

Kath. Kirchengemeinde St. Georg, Seelscheid

Samstag, 30. Mai

17 Uhr - Sonntagvorabendmesse

Dienstag, 2. Juni

19 Uhr - „Dienstags mit Gott“

Mittwoch, 3. Juni

8:25 Uhr - Schulgottesdienst GS in der Evangelische Kirche Seelscheid

16 Uhr - Gottesdienst im Altenheim Seelscheid

Donnerstag, 4. Juni, Fronleichnam

11 Uhr - Hochamt mit Prozession zu Fronleichnam

Samstag, 6. Juni

16:30 Uhr - Beichtgelegenheit

17 Uhr - Sonntagvorabendmesse

Mitteilungen

„Dienstags mit Gott“

Herzliche Einladung an alle - unabhängig von Konfession und Glauben am **Dienstag, 2. Juni, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Seelscheid**. Nach dem Abendimpuls sind alle zu einem Getränk, guten Gesprächen und Zeit füreinander eingeladen.

Am **Donnerstag, 4. Juni, feiern wir Fronleichnam**, um 11 Uhr findet in unserer Kirche St. Georg das Hochamt statt. Im Anschluss stellen wir uns für die Prozession auf. **Es sind drei Altäre:**

1. Altar bei Familie Albus/ Forsbach
2. Altar am Kindergarten St. Georg
3. Altar am Bestattungshaus abito.

Der Abschlussegens wird in der Kirche St. Georg erteilt.

Herzliche Einladung.

Die Chorgemeinschaft St. Georg lädt alle Sänger*innen aller Stimmgruppen zur Mitwirkung im Projektchor zur Aufführung im Rahmen einer Festmesse am 25. Oktober in St. Georg in Seelscheid ein. Weitere

Informationen entnehmen Sie bitte dem Plakat im Aushang.

Der Eine Welt Laden

Am **Samstag, 13. Juni**, haben Sie wieder Gelegenheit, fair gehandelte Waren vor und nach der Heiligen Messe zu kaufen. Durch den Erwerb der Waren können Sie zu ein wenig mehr Gerechtigkeit für die Erzeuger der „Eine Welt Artikel“ aus den ärmeren Ländern der Welt beitragen, damit diese ihre Waren weiter anbauen und herstellen können. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Für den Pfarrverband

Den Abschluss der Maiandachten feiern wir am 31. Mai um 19 Uhr am Wiescheider Kreuz in Wolperath

Sie sind vor 50, 60, 65, 70, 75 oder 80 Jahren (1976, 1961, 1966, 1956, 1951, 1946) zur **Ersten Heiligen Kommunion gegangen?**

Hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zur Teilnahme am Jubiläum der

>>

Das einzig Wichtige im Leben sind Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt weggehen und Abschied nehmen müssen.



Elisabeth (Liesi) Mätzschker

geb. Walterscheid

* 4. März 1936 † 13. Mai 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Eberhard

Klaus und Silvia

Marc und Lina

und alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Familie Mätzschker

c/o Bestattungen Klink & Frings,

Hauptstraße 88, 53819 Neunkirchen-Seelscheid

Die heilige Messe ist am Mittwoch, den 3. Juni 2026 um 14.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche Sankt Anna in Hermerath.

Anschließend findet die Urnenbeisetzung auf dem Hermerather Friedhof statt.

Ein Abschied mit Persönlichkeit!
Wir gestalten ihn für Sie und mit Ihnen!



Olaf und Nicole Jansen
Rundweg 19, Hauptstraße 88
53819 Neunkirchen-Seelscheid

Filiale Seelscheid: 02247/6505 · Filiale Neunkirchen: 0171 / 740 46 24
kontakt@bestattungen-klink-frings.de · www.bestattungen-klink.de

Erstkommunionfeier am **Sonntag, 5. Juli, um 11 Uhr in St. Margareta** einladen. Weitere Informationen folgen.

Anmeldung unter 02247 2333 oder
pastoralbuero.neunkirchen@

erzbistum-koeln.de

Wir sammeln weiterhin für die **Tafel** haltbare Lebensmittel und auch andere wichtige Dinge für den täglichen Gebrauch. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Öffnungszeiten

Pfarrbüro St. Georg:

Montag von 9 bis 11 Uhr

Telefon: 02247 6133

E-Mail: pastoralbuero.neunkirchen@

erzbistum-koeln.de

Homepage: www.pfarrverband-nk-

se.de

Öffnungszeiten KÖB St. Georg:

Dienstag von 16 bis 18 Uhr

Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Sonntag von 10 bis 12 Uhr

Telefon: 02247 745011

E-Mail:

buecherei@sanktgeorg.org

Kath. Kirchengemeinde St. Margareta, Neunkirchen

Sonntag, 31. Mai, Dreifaltigkeitssonntag

11 Uhr - Hl. Messe, 3. Jahrgedächtnis Annette Heuel, 6. Jahrgedächtnis für Albert Baumgarten, Heilige Messe für Helmut Herchenbach und verstorbene Angehörige, Stiftungsmesse als JA für Peter Nußbaum u. Peter Pütz u. Anna Maria Söntgerath, Niederhorbach

12:30 Uhr - Tauffeier für Anni Wilhelmine Gerloff

19 Uhr - Abschluss der Maiandachten am Wiescheider Kreuz Wolperath

Donnerstag, 4. Juni, Fronleichnam

11 Uhr - Hochamt mit Prozession zum Antoniuskolleg

Freitag, 5. Juni, Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr - Hl. Messe, Heilige Messe für die Lebende und Verstorbene der Familien Pieruschka, Rostowski, Hebrum und arme Seelen

Samstag, 6. Juni

14 Uhr - Trauung, Marco Rasten und Carlotta Müller

Sonntag, 7. Juni,

10. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Kirchenkids im Pfarrheim St. Margareta Neunkirchen

11 Uhr - Hl. Messe, Sechswochenamt Kurt- Dieter Rudolph, Heilige Messe für die Verstorbenen der Familien Klein u. Schwellenbach, Eischeid, Heilige Messe für die Verstorbenen der Familie Fuchs u. Schneider, Oberwennerscheid

12 Uhr - Beichtgelegenheit

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

12:30 Uhr - Tauffeier für Liana Kratzer und Milan Tiepke

der Bibel?"

Die **Frauenmesse und das Frühstück am 12. Juni fällt aus, da die kfd an dem Tag ihren Ausflug zur Landesgartenschau** macht. Anmeldungen zu dem Ausflug sind noch möglich. Bitte im Pastoralbüro melden.

Das Fronleichnamsfest ist schon in Sicht. Viele Jahre war es üblich, dass an verschiedenen Segensaltären wunderschöne Blumentepiche zu Ehren des Allerheiligsten gelegt wurden. Diese Tradition wollen wir auch in diesem Jahr wieder aufleben lassen und am Vorabend zu Fronleichnam in die alte Kirche holen.

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

Jede Blumen- und Grünspende und jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Stellwand in der alten Kirche oder in den Schaukästen. Die Heinzelmännchen von Sankt Margareta

laden wir alle - unabhängig von Konfession und Glauben - herzlich ein **am Dienstag, 2. Juni, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Seelscheid.** Nach dem Abendimpuls sind alle zu einem Getränk, guten Gesprächen und Zeit füreinander eingeladen.

Sie sind vor 50, 60, 65, 70, 75 oder 80 Jahren (1976, 1961, 1966, 1956, 1951, 1946) zur **Ersten Heiligen Kommunion gegangen?** Hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zur Teilnahme am Jubiläum der Erstkommunionfeier am **Sonntag, 5. Juli, um 11 Uhr in St. Margareta** einladen. Weitere Informationen folgen.

Anmeldung unter 02247 2333 oder

pastoralbuero.neunkirchen@

erzbistum-koeln.de

Erreichbarkeit im Pastoralbüro (02247-2333):

www.pfarrverband-nk-se.de

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr, Donnerstag von 17 bis 18 Uhr

E-Mail: pastoralbuero.neunkirchen@

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

erzbistum-koeln.de

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Seit über
50
Jahren

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards



Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Much

Mittwoch, 27. Mai.

19:30 Uhr - Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Eucharistie) in Much.

An diesen Abend ist der für unseren Kirchenbezirk zuständige Bischof Rainer Sommer zu Gast in unserer Gemeinde und wird den Abendgottesdienst durchführen. Herzlich willkommen.

Sonntag, 31. Mai.

10 Uhr - Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (Eucharistie) in Much.

Aktuell: Wir gedenken auch in unserer Gemeinde in Much weiter-

hin in den Gottesdiensten der vielen Menschen und Flüchtlingen in den vielen Kriegsgebieten weltweit und beten für sie. Die kriegerischen Auseinandersetzungen machen uns mal wieder bewusst, wie verletzlich der Friede ist und wie verletzlich wir als Menschen sind. Spendenmöglichkeiten innerhalb des kirchlichen Hilfswerks der Neuapostolischen Kirche Deutschland gibt es im Internet Auftritt von **NAK-karitativ.**

Möge Gott uns alle segnen. Auch wir beten weiter für den Frieden.

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Much (WKS)

Pfingstzeit in der HUMA - Entspannt shoppen, gewinnen und Fußballstimmung erleben



Pfingsten steht vor der Tür und mit den Feiertagen wächst die Vorfreude auf entspannte Stunden mit Familie, Freunden und gemeinsamen Erlebnissen. Auch in der HUMA Shopping & Outlet sorgt die fröhliche Jahreszeit für besondere Highlights, neue Services und abwechslungsreiche Aktionen. Neben modernen Aufenthaltsbereichen und praktischen Angeboten für einen komfortablen Shoppingtag, warten attraktive Gewinnspiele und sportliche Unterhaltung passend zum Start der Fußball-Weltmeisterschaft auf Besucherinnen und Besucher.

Mehr Komfort für entspannte Shoppingmomente

Die HUMA Shopping setzt weiterhin auf mehr Aufenthaltsqualität und zusätzlichen Komfort im Center. Auf **allen Ebenen laden neu gestaltete Sitzbereiche** zum kurzen Verschnaufen und entspannten Verweilen ein und schaffen angenehme Rückzugsorte mitten im Shoppingalltag.

Ergänzt wird das Serviceangebot durch **40 moderne Schließfächer im Erdgeschoss am HUMA Infopoint**. Dort lassen sich Wertgegenstände oder Einkäufe bequem und sicher zwischenlagern - besonders praktisch bei längeren Shoppingtagen oder mehreren Erledigungen. Die Schließfächer können ganz einfach mit einem 1-Euro-Pfandwurf genutzt werden.

Fan Friday - Gewinnchance auf Einkaufsgutscheine

Auch der beliebte **HUMA Fan Friday** sorgt im Mai wieder für attraktive Gewinnmöglichkeiten.

Der nächste Termin sollte bereits jetzt im Kalender vorgemerkt werden: Am **29. Mai** gibt es die Chance, **einen von fünf Gutscheinen** im Wert von jeweils **50 € für den EDEKA Hemmersbach** in der HUMA zu gewinnen. Alle Informationen sowie Teilnahmebedingungen werden am Aktionstag im offiziellen Gewinnspielposting auf den Social-Media-Kanälen der HUMA Shopping **auf Facebook und Instagram unter @Huma-SanktAugustin** veröffentlicht. Der Fan Friday bietet monatlich neue Gewinnspiele mit attraktiven Preisen aus der HUMA.

Fußballstimmung zum WM-Start und offizielles WM-DFB-Trikot gewinnen

Mit dem Start der Fußball-Weltmeisterschaft zieht auch in der HUMA sportliche Stimmung ein. **Am 11. Juni von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr** findet im Erdgeschoss vor S1 der „HUMA Weltmeisterschafts-Tag“ statt.

An **drei Tischkicker** können Besucherinnen und Besucher gegeneinander antreten und echtes WM-Feeling erleben. Neben spannenden Duellen und Turnieratmosphäre warten auch Gewinne auf die Teilnehmenden: Alle Gewinnerinnen und Gewinner erhalten einen **fanstarken Sofortgewinn**. Zusätzlich besteht die **Chance auf eines von drei offiziellen DFB-Trikots**. Dafür einfach die Teilnahmekarte am Aktionsstand ausfüllen und in die Losbox einwerfen.

Kasperle-Theater in der HUMA - „Kasper und der Drache“

Auch für die kleinen Besucherinnen und Besucher hält die HUMA am **Donnerstag, 11. Juni** ein

besonderes Erlebnis bereit. Die Aktionsfläche **vor Jeans Fritz im Erdgeschoss** verwandelt sich erneut in ein liebevoll gestaltetes Kasperle-Theater und lädt kostenfrei zum Staunen, Mitfiebert und Lachen ein. Mit dem Programm **„Kasper und der Drache“** präsentiert um **14:00 Uhr, 15:30 Uhr und 17:00 Uhr** die beliebte Kasperle-Compagnie ein neues, spannendes Abenteuer voller Überraschungen. Gemeinsam mit Seppel und weiteren bekannten Figuren erlebt Kasper ein unterhaltsames Bühnenstück, das für fröhliche Familienmomente sorgt und Kinderherzen höherschlagen lässt.

Bequem erreichbar - 2 Stunden kostenlos parken

Die HUMA Shopping ist die ideale Adresse für Familien, Freizeitfreunde und Shoppingbegeisterte. Dank **zwei Stunden kostenlosem Parken**, zentraler Lage sowie

einer guten Anbindung an Bus, Bahn und Radwege gestaltet sich die Anreise besonders komfortabel. Gerade an Samstagen ist das Center sehr gut besucht. Ein Team vor Ort unterstützt Besucherinnen und Besucher bei der Parkplatzsuche und sorgt für einen möglichst reibungslosen Ablauf. Dennoch kann es in Stoßzeiten vereinzelt zu kurzen Verzögerungen bei der Ein- und Ausfahrt kommen - wer den Besuch entspannter gestalten möchte, plant diesen am besten am Vormittag.

Öffnungszeiten & weitere Informationen

Die HUMA Shopping & Outlet ist montags bis samstags von 10:00 bis 20:00 Uhr geöffnet. Am **Montag, den 25. Mai, sowie Donnerstag, den 04. Juni**, bleibt das Shopping-Center **feiertagsbedingt geschlossen**.

1 VON 3
OFFIZIELLEN
DFB-TRIKOTS
GEWINNEN

DO. 11. JUNI 12-18 UHR

WELTMEISTERSCHAFTS-TAG

TISCHKICKER-DUELLE UND
FANSTARKE SOFORTGEWINNE.

HUMA
SHOPPING

Aus der Arbeit der Ratspartei CDU

Thema Haushalt 2026

Die Lage ist ernst. Die Wurzeln dieser Situation reichen weit zurück. Jetzt ist die Zeit zum Handeln.

In der Ratssitzung am 6. Mai 2026 haben Bürgermeister Guido Vierkötter und Gemeindegamerer Johannes Hagen den Haushaltsentwurf für das Jahr 2026 offiziell in den Gemeinderat eingebracht. Die Zahlen sind klar und sie verlangen Klarheit im Umgang mit ihnen.

Was der Haushalt 2026 zeigt

Der Entwurf sieht Erträge von rund 65 Millionen Euro Aufwendungen von rund 71,4 Millionen Euro gegenüber. Es ergibt sich ein Defizit von rund 6,4 Millionen Euro. Nach Anrechnung eines sogenannten globalen Minderaufwands verbleibt ein ausgewiesener Fehlbedarf von rund 5 Millionen Euro.

Bürgermeister Guido Vierkötter sprach in seiner Eröffnungsrede in

aller Deutlichkeit: „Der Haushalt 2026 ist kein einfacher. Er ist ehrlich. Er ist realistisch. Und er stellt uns vor Entscheidungen, die wir gemeinsam tragen müssen.“

Kämmerer Johannes Hagen erläuterte die wesentlichen Verschlechterungen gegenüber der Planung des Vorjahres: höhere Sanierungskosten bei Gebäuden und Infrastruktur, eine gestiegene Kreisumlage sowie ein hinter den Erwartungen zurückgebliebener Einkommensteueranteil. Lediglich bei der Gewerbesteuer gab es eine erfreuliche Entwicklung: Erstmals überschritt das Aufkommen die Marke von 10 Millionen Euro.

Bürgermeister Guido Vierkötter machte darüber hinaus auf ein strukturelles Problem aufmerksam, das

nicht nur Neunkirchen-Seelscheid betrifft: das sogenannte Konnexitätsprinzip, nach dem derjenige, der kommunale Leistungen bestellt, diese auch bezahlen soll, funktioniert in der Praxis nicht so, wie es sollte. Hier werde die Gemeinde weiter für eine faire Lösung eintreten.

Elf Jahre verpasste Gelegenheiten: Der Sanierungsstau als Erbe

Die angespannte Haushaltslage ist kein Zufall und kein Produkt der letzten Monate. Sie ist das Ergebnis einer langen Phase, in der notwendige Investitionen in Straßen, Gebäude und Infrastruktur systematisch aufgeschoben wurden. Über rund elf Jahre wurden Sanierungsbedarf erkannt, aber nicht konsequent

angegangen. Jede nicht durchgeführte Straßensanierung, jedes nicht erneuerte Dach, jede zurückgestellte technische Anlage hat das Eigenkapital der Gemeinde still und stetig aufgezehrt und den heutigen Investitionsstau verursacht.

Die CDU hat in dieser Zeit in ihrer Oppositionsarbeit immer wieder auf diesen Handlungsbedarf hingewiesen und konsequent für Investitionen und eine verlässliche Finanzplanung gestritten. Dass jetzt gehandelt werden muss, war absehbar.

Nun zeigt sich das ganze Ausmaß: Große Teile des gemeindlichen Immobilienbestands haben ein Alter erreicht, in dem notwendige Sanierungen nicht länger aufgeschoben werden können. Zwingende recht-

Seit über 20 Jahren in Troisdorf



GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold nicht ohne Vergleichsangebot!

VERGLEICH MACHT REICH!

Für Goldankauf bitte einen Termin vereinbaren!

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)

Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

liche Vorgaben, etwa beim Brandschutz und Arbeitsschutz, machen viele Maßnahmen unumgänglich. Unser Bürgermeister brachte es auf den Punkt: „Wer heute nicht in den Erhalt dieser teilweise unsichtbaren Anlagen investiert, zahlt morgen das Doppelte.“

Was jetzt investiert wird

Trotz der angespannten Lage investiert die Gemeinde gezielt. Im Entwurf sind Investitionsauszahlungen von insgesamt rund 23,5 Millionen Euro vorgesehen, die zu einem Kreditbedarf von rund 11,5 Millionen Euro führen. Es geht um Investitionen in:

- Sicherheit und Gefahrenabwehr
- Infrastruktur der Schulen
- Infrastruktur der Gemeinde
- Kinder- und Jugend
- Sport- und Freizeit

Hinzu kommen notwendige Investitionen in die Freiwillige Feuerwehr sowie der Breitbandausbau im Rahmen des Graue-Flecken-Programms, bei dem der weitaus größte Teil der Kosten durch Fördermittel gedeckt wird.

Wohnraum und Gewerbe: In die Zukunft investieren

Neben dem Abbau des Sanierungsstaus liegt ein zentraler Schlüssel zur Verbesserung der gemeindlichen Finanzlage, durch die Stärkung der Einnahmenseite, in einer aktiven Entwicklung von Wohnraum und Gewerbeflächen. Mehr Einwohnerinnen und Einwohner bedeuten höhere Einkommensteueranteile, mehr Unternehmen stärken die Gewerbesteuerbasis. Beides entlastet langfristig den Haushalt und schafft Spielraum für Investitionen in Lebensqualität.

Die CDU hat in ihrer Agenda 2030 klar Farbe bekannt: Als einzige Fraktion hat sie konsequent für die Schaffung neuen Wohnraums gestimmt und die Entwicklung neuer Wohngebiete vorangetrieben. Diesen Kurs setzt sie fort. Mit dem Gewerbegebiet Neunkirchen-Süd und weiteren Baugebieten im Gemeindegebiet kommen diese Weichenstellungen nun schrittweise zur Realisierung. Es gilt, diesen Weg konsequent weiterzugehen: Flächen zügig entwickeln, Verwaltungsprozesse beschleunigen und Unternehmen wie Familien die Planungssicherheit geben, die sie brauchen. Ein wichtiges Instrument ist dabei

SEIT 24 JAHREN IN DER FÜßGÄNGERZONE SOFORT BARGELD ALTGOLD




◁ Altgold ▷ Bruchgold ▷ Münzgold ▷ Zahngold ▷ Zuchtperlen

◁ Schmuck ▷ Brillanten ▷ Platin ▷ Silber ▷ Uhren

Side Brilliant Juwelier | Kölner Str. 59, 53840 Troisdorf | Tel.: 02241 - 126 08 56 | Mobil: 0177 590 1111

der sogenannte Bau-Turbo, der neue Möglichkeiten zur Beschleunigung von Wohnbauprojekten eröffnet. Diese Chance wollen WIR für Neunkirchen-Seelscheid nutzen, um schneller bezahlbaren Wohnraum für junge Familien, für alle Generationen und für Menschen zu schaffen, die in unserer Gemeinde leben möchten.

Das Haushaltssicherungskonzept

Angesichts der Zahlen ist ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) erforderlich. Verwaltungsvorstand und alle Fachämter haben bereits über 100 Konsolidierungsmaßnahmen erarbeitet. 38 davon mit einem Gesamtvolumen von rund 3,5 Millionen Euro konnten bereits in den Haushaltsentwurf eingearbeitet werden. Weitere Maßnahmen befinden sich in der Prüfung.

Ohne zusätzliche Anpassungen würde die Gemeinde bis 2028 ihr gesamtes Eigenkapital aufbrauchen. Um dies zu verhindern und den Haushaltsausgleich innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Zehnjahresfrist zu erreichen, schlägt die Verwaltung eine schrittweise Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer B um 89 Prozentpunkte pro Jahr bis 2030 sowie um weitere 31 Punkte im Jahr 2031 vor. Für ein durchschnittliches Einfamilienhaus entspricht dies einer jährlichen Mehrbelastung von rund 66 Euro zu 89 Prozentpunkten.

Wie geht es weiter?

In den kommenden Tagen wird das vollständige Zahlenwerk mit allen Anlagen den Ratsfraktionen zugänglich gemacht. Die Fraktionen werden dann in ihren jeweiligen Haus-

haltsklausuren beraten und eigene Positionen erarbeiten. Im September soll der Haushalt dem Rat zur abschließenden Abstimmung vorgelegt werden.

Die Haltung der CDU

Die heutige Haushaltslage ist das Ergebnis von Entscheidungen und „Nicht-Entscheidungen“ vergangener Jahre. Jetzt geht es darum, Verantwortung zu übernehmen, ehrlich mit allen Bürgerinnen und Bürgern zu kommunizieren und mit Weitsicht zu planen. Genau das tun Bürgermeister Guido Vierkötter und Kämmerer Hagen und dafür möchten wir ausdrücklich „Danke!“ sagen. Die Arbeit, die in diesen Haushalt geflossen ist, verdient Respekt.

In den bevorstehenden Beratungen

und der Haushaltsklausur wird die CDU-Ratsfraktion sorgfältig prüfen, wo weitere Konsolidierungspotenziale bestehen, welche Maßnahmen richtig priorisiert sind und wo es aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger Verbesserungsmöglichkeiten gibt. Dabei orientieren WIR uns klar an den Leitlinien unserer Agenda 2030: starke Wirtschaft und solide Finanzen, aktive Ansiedlungspolitik, Wohnraum für alle Generationen, moderne Infrastruktur und eine effiziente, verlässliche Verwaltung. Denn eines steht außer Frage: Neunkirchen-Seelscheid soll auch in schwierigen Zeiten handlungsfähig bleiben und eine lebenswerte Gemeinde für alle Generationen sein.

Cornelius Bruns

Ende: Aus der Arbeit der Ratspartei CDU



JETZT
AKTION
15%
MARKISEN

MARKISEN
ALLES NEU
MACHT DER MAI


*im Mai, auf Markisen und Modelle, u.a. wie Abbildung

75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Tel. 0228 466989 info@franz-aachen.com
Große Ausstellung: Röhfeldstraße 27 | 53227 Bonn-Beuel




VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS



Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Fronleichnam) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (KW 24)
Mo., 01.06.2026 / 10 Uhr



Aus der Arbeit der Ratspartei SPD

Sozialer Wohnungsbau? Fehlanzeige!

SPD-Antrag auf Beteiligung der Bürger*innen abgelehnt!

Die SPD sieht die aktuellen Planungen für die Bebauung an der Ringstraße 41 kritisch. Vorgesehen sind zwei Wohnhäuser mit drei Vollgeschossen sowie einem zusätzlichen Staffelgeschoss und einer Gesamthöhe von rund elf Metern mit viel zu wenigen PKW-Stellplätzen. Aus Sicht der SPD fehlt dabei vor allem ein überzeugendes Konzept für sozialen und bezahlbaren Wohnraum. Gerade in Zeiten steigender Mieten und wachsender Wohnungsnot braucht unsere Gemeinde Bauprojekte, die sich am Gemeinwohl orientieren und nicht ausschließlich wirtschaftlichen Interessen dienen.

Besonders bedauerlich ist zudem, dass ein Antrag der SPD auf stärkere Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger im weiteren Verfahren keine Mehrheit gefunden hat. Transparenz, frühzeitige Information und echte Mitsprache sind jedoch wichtige Voraussetzungen, um Akzeptanz für größere Bauvorhaben zu schaffen und die Interessen der Anwohner angemessen zu berücksichtigen. Die SPD wird sich weiterhin dafür einsetzen, dass Ortsentwicklung sozial, nachhaltig und gemeinsam mit den Menschen vor Ort gestaltet.

Iramah Wahab



Planung Ringstraße 41, zwei Wohnhäuser mit 3 Vollgeschossen plus Staffelgeschoss, Höhe 11 Meter!

Wohnraumsuche für Geflüchtete

SPD vermisst klare Haltung und gesellschaftspolitische Verantwortung

Die Informationsveranstaltung der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zur geplanten dezentralen Bereitstellung von Wohnraum für Schutzsuchende hat deutlich gemacht, wie groß die Herausforderungen für die Kommune - aber auch, wie wichtig politische Haltung und gesellschaftliche Verantwortung in solchen Debatten geworden sind.

Ja, vieles wurde sachlich erklärt, aber zu wenig politisch eingeordnet.

Die Veranstaltung war fachlich vorbereitet und zahlreiche Fragen wurden ruhig und ausführlich beantwortet. Gleichzeitig entstand der Eindruck, dass die Debatte über weite Strecken von Zahlen, Kosten, Quoten und möglichen Abschiebungen bestimmt wurde - während Fragen des gesellschaftlichen Zusammenhalts, der Integration und des respektvollen Umgangs aus unserer Sicht viel zu kurz kamen bzw. gar nicht behandelt wurden.

Immer wieder dominierten Wortbeiträge, in denen Schutzsuchende vor allem als Belastung oder Problem dargestellt wurden. Teilweise wurde argumentiert, Menschen kämen schließlich „aus Ländern, in denen wir Urlaub machen“.

Gerade an dieser Stelle hätte eine klare politische Einordnung erfolgen

müssen!

Syrien, Afghanistan, Iran oder die Ukraine sind keine Urlaubsländer. Menschen fliehen vor Krieg, Verfolgung, Gewalt und existenzieller Not - nicht aus Bequemlichkeit.

Es gab kein deutliches Signal, dass es sich bei geflüchteten Menschen um Menschen wie wir alle handelt - nicht um abstrakte Zahlen oder Verwaltungsfälle.

Der Bürgermeister verwies während der Veranstaltung zu Beginn mehrfach auf den „Konzeptcharakter“ des Entwurfs und dessen Fortschreibung. Darüber hinaus blieb eine sichtbare Gesprächsleitung oder politische Einordnung vieler problematischer Aussagen einfach aus.

Wer Chef der Verwaltung ist, trägt auch Verantwortung für die Atmosphäre einer solchen Veranstaltung. Dazu gehört eben auch, menschenverachtenden oder pauschalisierenden Aussagen klar zu widersprechen und deutlich zu machen, dass rechte Stimmungsmache in öffentlichen Debatten keinen Raum bekommen darf. Dabei geht es ausdrücklich nicht darum, berechtigte Sorgen oder Herausforderungen kleinzureden. Wohnraum ist knapp, Integration braucht Ressourcen und die Frage, wie gesellschaftliches Zusammen-

leben gelingen soll, bleibt offen. Lösungsorientierung sieht anders aus. Wo bleiben die Konzepte für Gemeinwesenarbeit und soziale Begleitung?

Wie sollen Ehrenamtliche unterstützt werden?

Welche Projekte sind geplant, um Nachbarschaften und Integration aktiv zu begleiten?

Wie soll die Arbeit der vorhandenen Fachkräfte dauerhaft bewältigt werden, wenn gleichzeitig immer mehr dezentrale Wohnstandorte entstehen sollen?

Nach Auffassung der SPD entscheidet sich der Erfolg dezentraler Wohnkonzepte nicht allein an Standorten oder Kostenrechnungen, sondern daran, ob Integration aktiv begleitet und gesellschaftlicher Zusammenhalt gestärkt wird.

Über weite Strecken entstand allerdings der Eindruck, dass fast nur noch in Kapazitäten und Zahlen gesprochen wird: 66 Personen hier, 26 Personen da, sozialverträgliche Belegung dort. Natürlich muss Verwaltung planen und rechnen. Aber irgendwann muss auch jemand daran erinnern, dass hinter all diesen Zahlen Menschen stehen.

Auch konkrete Fragen zu einzelnen Standorten blieben offen. So wurde

mehrfach thematisiert, warum der Bereich Höfferhof beziehungsweise der dort diskutierte Parkplatz plötzlich offenbar keine Rolle mehr spielt und in der aktuellen Darstellung des Konzeptes kaum noch auftaucht. Eine nachvollziehbare Erklärung dazu wurde nicht gegeben.

Ebenso stellt sich die Frage, ob eine Verlagerung von Menschen auf das Gelände des alten Bauhofes tatsächlich dem Anspruch einer dezentralen und menschenwürdigen Lösung gerecht wird. Wenn dezentrale Konzepte politisch eingefordert werden, müssen diese sich auch daran messen lassen, ob sie soziale Teilhabe, Integration und ein lebenswertes Umfeld tatsächlich ermöglichen.

Aufgefallen ist außerdem die Sprache der Veranstaltung. Bereits im Vorfeld hatten Initiativen und engagierte Bürgerinnen und Bürger darum gebeten, statt des Begriffs „Flüchtlingsunterbringung“ stärker von Schutzsuchenden, geflüchteten Menschen und Wohnraum zu sprechen.

Sprache ist nicht nebensächlich. Sprache prägt Haltung und Handeln. Wer nur noch über „Unterbringung“, „Kapazitäten“ und „Kosten“ spricht, läuft Gefahr, Menschen auf Verwaltungsfälle zu reduzieren.

Natürlich löst ein anderes Wording allein keine Probleme. Entscheidend bleibt aber, ob Politik und Verwaltung Integration sozial, menschlich und nachhaltig gestalten.

Zu Beginn der Veranstaltung reagierte Bürgermeister Vierkötter auf diese Kritik mit dem Hinweis, der Begriff finde sich schließlich auch in der Genfer Flüchtlingskonvention und

dürfe daher verwendet werden. Natürlich darf man ihn verwenden. Muss man aber nicht.

Viele Besucherinnen und Besucher nahmen am Ende mit, dass an diesem Abend vor allem Menschen aus dem Publikum - insbesondere Frauen - die Courage hatten, rechten und pauschalisierenden Aussagen offen zu widersprechen.

Die SPD erinnert in diesem Zusammenhang auch daran, dass die frühere Bürgermeisterin Nicole Berka in vergleichbaren Diskussionen immer klar Haltung gezeigt hat. Konflikte und schwierige Entscheidungen wurden offen diskutiert und nicht hinter verschlossenen Türen behandelt oder sich weggedeckt. Gerade in emotionalen gesellschaftlichen

Debatten erwartet man eine solche sichtbare politische Führung und klare menschliche Haltung.

Es braucht künftig mehr als Verwaltungslogik und Zahlenkolonnen: Es braucht politische Haltung, soziale Konzepte und den klaren Willen, gesellschaftlichen Zusammenhalt aktiv zu gestalten.

Iramah Wahab

Ende: Aus der Arbeit der Ratspartei SPD

Aus der Arbeit der Ratspartei FDP

Bürgerversammlung zur Flüchtlingsunterbringung

Es wurde sachlich informiert und diskutiert, es wurde nicht gestritten - so muss eine politische Entscheidung vorbereitet werden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der Regionalpresse wurde unsere Verwaltung gelobt, weil sie in der Bürgerversammlung am 12. Mai Transparenz herstellen konnte. Sie stellte ihr Konzept vor, das sie im Auftrag des Rates erarbeitet hat. Die Unterbringung Geflüchteter ist eine Aufgabe, der sich die Gemeinde nicht entziehen kann. Das Konzept sieht langfristig die Unterbringung in Wohnungen verteilt über das Gemeindegebiet vor. Die zentrale Unterbringung in Containerdörfern

soll auslaufen, mittelfristig werden dezentral aufgestellte Container noch gebraucht, weil nicht genügend Wohnungen zur Verfügung stehen. Nach Auskunft der Verwaltung ist die dezentrale Unterbringung teurer, als die zentrale. Kurzfristig ist diese Analyse der Verwaltung richtig, denn bei dezentraler Unterbringung müssen viele Bauplätze erst erschlossen werden. Langfristig entfallen die höheren Kosten, denn der höhere Wert erschlossener Grundstücke wird beim Verkauf realisiert.

Dieses Konzept bewirkt Kosteneinsparung an anderer Stelle: die dezentrale Unterbringung fördert den Kontakt mit der Nachbarschaft und damit die Integration, Segregation wird verhindert. Dadurch werden in erheblicher Weise volkswirtschaftliche Kosten z. B. für Einsätze der Ordnungskräfte eingespart. Diese Erkenntnis ist alt, schon vor 90 Jahren wurde dieser Effekt in der Siedlung Kippekausen (Bensberg) nachgewiesen und hat sich in der Folge oft bestätigt - eine gute Planung und

Umsetzung vorausgesetzt.

Deshalb unterstützen wir Freien Demokraten dieses dezentrale Konzept grundsätzlich. Gleichzeitig fordern wir weiterhin, **die Kosten für die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen müssen der Gemeinde vollständig erstattet werden**, die bisherige Mittelzuweisung reicht nicht aus. Wir wünschen Ihnen eine angenehme Woche.

<https://nks.freie-demokraten.de>

Eberhard Seiffe

Ende: Aus der Arbeit der Ratspartei FDP

STADTHALLE TROISDORF - HIGHLIGHTS 2026/27

// BOUNCE - BON JOVI TRIBUTE BAND
25 Jahre Bounce Tour 2026

Freitag, 29.05.26 // 20 Uhr

// HAM & EGG
Ich freu' mich - Die 30!

Freitag, 02.10.26 // 20 Uhr

// TOM GAEBEL & HIS ORCHESTRA
A Swinging Christmas

Freitag, 27.11.26 // 20 Uhr

// NIKITA MILLER
Natural Born Miller

Freitag, 16.04.27 // 20 Uhr

// DIE DREI ??? KIDS
Zirkus der Rätsel für Kinder ab 6 Jahren

Samstag, 26.09.26 // 15 Uhr

// MOVING SHADOWS
Ein Schattentheater, das alles in den Schatten stellt - On Fire!

Freitag, 09.10.26 // 20 Uhr

// DIE A CAPPELLA NACHT
Christmas Vocal Night

Freitag, 11.12.26 // 20 Uhr

Programm


www.stadthalle-troisdorf.de
stadthalle-programm

// DAVE DAVIS
Konfetti für Alle!

Donnerstag, 01.10.26 // 20 Uhr

// THE ROBBIE EXPERIENCE
The Ultimate Robbie Williams Tribute Show

Samstag, 07.11.26 // 20 Uhr

// NIGHT WASH LIVE
Tour 2026 - Comedy at its best!

Mittwoch, 16.12.26 // 20 Uhr

www.stadthalle-troisdorf.de
Tickets: 02405 40860



MGV Gemütlichkeit Söntgerath informiert

Sängerehrung

Unsere Ehrungsveranstaltung am Vatertag war ein voller Erfolg. Alle fanden im festlich geschmückten ehemaligen Stall Platz. Auch das Wetter spielte soweit mit, dass der zünftige Grillnachmittag durchgeführt werden konnte

Doch nun zu unserem Alfred, für den wir lt. unserem ersten Vorsitzenden hauptsächlich diese Ehrungsveranstaltung durchgeführt haben. Als Jüngling, im Alter von 17 Jahren, trat Alfred 1961 aktiv in den Verein ein und hat ihm bis heute die Treue gehalten. Somit ist er schon länger mit dem Verein „verheiratet“ als mit seiner Hannelore. Vier Brochheuser waren jahrelang gleichzeitig im Verein aktiv. Die Brüder Alfred, Edmund und Herbert und ihr Vater Peter. Wie schnell die Zeit vergeht, merkt man nicht nur an sich selbst, sondern auch daran was vor 65 Jahren passiert ist. Im Jahr 1961 war Konrad Adenauer

noch Bundeskanzler von Deutschland und Josef Knecht Bürgermeister in Neunkirchen. Als Chorleiter hat er in seiner aktiven Zeit Willi Eich, Heinz Wagner und Johannes Götz erlebt und acht 1. Vorsitzende.

Alfred war aber nicht nur Sänger in der hinteren Reihe. Er hat sich auch als Solist hervorgetan. Dabei sind beispielhaft die „Zwölf Räuber“ und „O Herr welch ein Morgen“ zu erwähnen.

Vielen Dank für die jahrzehntelange Treue zum Verein und oft aufopfernde und zeitaufwendige Arbeit. So hat er maßgeblich die Geschicke des Vereines mitbestimmt. Wobei man ihn hier noch als Ideengeber und Initiator für unseren in Neunkirchen „weltbekanntem“ Bureball hervorheben muss. Vielen Dank dafür!

Für seine 65 Jahre als aktiver Sänger erhielt er vom Chorverband eine Urkunde, Anstecknadel und die bron-



Jubilariofoto MGV

zene Plakette des DCV.

Der MGV Gemütlichkeit Söntgerath dankte ihm mit einer Ehrenurkunde, eine Flasche Sekt und einem Gruppenfoto des Vereines aus dem Jahr 1967.

Doch auch unser erster Vorsitzende Hermann Leyser wurde bedacht. Er wollte wohl nicht öffentlich geehrt werden, aber das Leben ist bekanntlich ja kein Wunschkonzert. So bekam er vom Chorverband eine Urkunde und Medaille für 20 Jahre als 1. Vorsitzender des MGV über-

reicht. Vom Verein gab es noch die Ehrenurkunde und ein Tröpfchen auf sein Wohl.

Herzlichen Dank für die jahrelang geleistete Vorstandsarbeit.

Zum Wohl der versammelten Festgesellschaft gab es dann noch verschiedene Kaltgetränke und auch das leckere Grillbuffet fand regen Zuspruch. So verlebten wir einen schönen Nachmittag, der bis spät in die Nacht andauerte.

Ihr MGV Söntgerath
Peter van der Wüst

GUTER SCHLAF IST EINSTELLUNGSSACHE

Lassen Sie Ihr Bett auf Ihre individuellen Bedürfnisse einstellen



Beratungstermin sichern auf www.betten-star.de
Siegburg | Tel 02241 57 67 6
Bad Honnef-Rottbitze | Tel 02224 12 21 41 1





Vorsorgevollmacht regeln

Wer rechtzeitig vorsorgt, erleichtert seinen Angehörigen später viele Entscheidungen. Eine Vorsorgevollmacht ist ein wichtiges Instrument, um festzulegen, wer im Ernstfall handeln darf, wenn man selbst nicht mehr entscheidungsfähig ist.

Was die Vollmacht bedeutet

Mit einer Vorsorgevollmacht bestimmt man, dass eine oder mehrere Vertrauenspersonen stellvertretend für einen selbst handeln dürfen. Das kann etwa bei Krankheit, Unfall oder altersbedingter Einschränkung wichtig werden. Ohne Vollmacht müsste ein Gericht eine rechtliche Betreuung anordnen, was Zeit kostet und nicht immer im Sinne der Betroffenen ist.

Umfang und Gestaltung

Die Vollmacht kann sich auf einzelne Bereiche beschränken oder sehr umfassend erteilt werden. Sie kann medizinische Entscheidungen, finanzielle Angelegenheiten oder auch Fragen rund um das Wohnen betreffen. Wichtig ist, die beauftragte Person sorgfältig auszuwählen und klar zu formulieren, welche Aufgaben sie übernehmen darf. Eine notarielle Beglaubigung ist nicht zwingend vorgeschrieben, sie kann aber für Klarheit sorgen und wird insbeson-



dere bei Immobiliengeschäften oder Bankgeschäften verlangt. Vorlagen, um eine Vollmacht zu verfassen, findet man unter anderem auf der Webseite des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz.

Aufbewahrung und Hinweise

Das Original der Vollmacht sollte

an einem sicheren, aber zugänglichen Ort aufbewahrt werden. Empfehlenswert ist, dass die bevollmächtigte Person weiß, wo sich das Dokument befindet. Zudem kann die Vollmacht im Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer registriert werden. Dort können Gerichte im Bedarfsfall schnell nachsehen, ob

eine Vollmacht vorliegt.

Rechtzeitig handeln

Viele Menschen schieben das Thema auf, doch gerade in gesunden Zeiten lässt sich in Ruhe festlegen, wem man vertraut. Eine Vorsorgevollmacht gibt Sicherheit für die eigene Zukunft und entlastet Angehörige in schwierigen Situationen.

Hilfe auf Knopfdruck.
Der Hausnotruf in Rhein-Sieg.
Ferienpaket nur 149€*

02241
59 69 79 60

Wir kümmern uns bei Notfällen um Ihre Angehörigen. 24/7 auch in den Ferien!

* max. 6 Wochen, inkl. Auf- und Abbau

drkhausnotruf.nrw/siegburg

Deutsches Rotes Kreuz | Kreisverband Rhein-Sieg e.V.

Glückwunsch zum Jubiläum

Und ein kleines Dankeschön von uns

55 Jahre Aktion Kindergarten - das ist keine Selbstverständlichkeit. Es ist das Ergebnis jahrzehntelangen Engagements für Kinder, Familien und das Miteinander in Neunkirchen-Seelscheid.

Beim Jubiläumfest Ende April haben wir gemeinsam mit vielen Familien, Ehemaligen und Unterstützerinnen und Unterstützern gefeiert, die neuen Räumlichkeiten erkundet und erlebt, wie viel Herzblut in dieser Einrichtung steckt. Die Entwicklung zum Familienzentrum und der Einzug ins neue Gebäude ab dem 5. Mai sind Meilensteine, die wir mit großer Freude begleiten.

Orte wie dieser sind wertvoll - sie geben Familien Halt, stärken die Gemeinschaft und machen unsere Gemeinde lebenswerter.

Als kleines Zeichen unserer Wertschätzung hat die Neunkirchen-Seelscheider Wohltat e. V. dem Aktion Kindergarten eine Spende in Höhe von 1.000 Euro übergeben.

Wir wünschen dem gesamten Team, den Kindern und Familien alles Gute im neuen Zuhause - und noch viele Jahre voller fröhlicher Kinderstimmen.

Anke Nolte und das Team der Neunkirchen-Seelscheider Wohltat e. V. nks-wohltat.de



Die Leiterin Silke Surkus eingrahmt von der Vorsitzenden Anke Nolte und ihrem Stellvertreter Guido Vierkötter



Unser GartenAbo



Jetzt **QR-Code** scannen und anfragen!

Sie möchten lieber eine telefonische Beratung? Dann rufen Sie uns gerne an unter: **02245 - 60292 31**

www.wohnsache-handwerkerservice.de

Wie funktioniert die Gartenpflege im Abo?

- 1** Sie fragen mit Ihren individuellen Vorstellungen bei uns an.
- 2** Wir erstellen auf Grund Ihrer Vorgaben ein passendes Angebot.
- 3** Sie bekommen einen Jahresplan für Ihre Gartenpflege mit einem festen Ansprechpartner.

Family Yoga - Einsteigerprogramm für Groß & Klein

Gemeinsamen Spaß an der Bewegung im Familienzentrum Aktion Kindergarten e. V.



Entspannen und Loslassen schenken. Die anschließende gemeinsame Yoga-Praxis soll allen Spaß an der Bewegung vermitteln, die Bindung und den Gemeinschaftssinn stärken, die Fähigkeit zum Konzentrieren steigern, den gesunden Schlaf fördern, die körperliche Entwicklung und motorischen Fähigkeiten unterstützen und vieles mehr. Durch das Programm werden Sie liebevoll von Liliana de Graaff begleitet, einer erfahrenen Yogalehrerin und Entspannungstrainerin.

Termine:

30. Mai, 15 bis 16 Uhr

27. Juni, 15 bis 16 Uhr

26. September, 15 bis 16 Uhr

14. November, 15 bis 16 Uhr

5. Dezember, 15 bis 16 Uhr

Wertschätzung je Termin: 25 Euro für einen Erwachsenen + ein Kind; jeder weitere Teilnehmer 12 Euro
Bitte bequeme Kleidung, eine Matte und eine Decke mitbringen.

Anmeldung und weitere Infos bei Liliana unter der E-Mail: lidgegra@t-online.de; Tel.: **0175-8370172** oder direkt im Familienzentrum Aktion Kindergarten e. V. in der Rathausstraße 8 in Neunkirchen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme-

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Langsame Bewegungen und richtiges Atmen bieten eine wohl-tuende Auszeit vom Alltag.

Nicht nur Erwachsene, sondern vermehrt auch Kinder spüren die aktuellen Sorgen und Ängste, den Leistungsdruck und die Reizüberflutung unserer Gesellschaft. Hat auch Ihr Kind Schwierigkeiten stillzusitzen, ist es unruhig oder verunsichert und leidet unter unerklärlichen Kopf- und Bauchschmerzen, sowie Asthma oder Ähnlichem? Möchten Sie bei ihm und bei sich selbst Haltungsschäden vorbeugen? Und wann haben Sie als Mutter oder Vater so richtig mit Ihrem Kind gemeinsam und genussvoll entspannt?

Aber unser Angebot ist nicht nur an Eltern gerichtet. Auch Omas, Opas, Onkel, Tanten oder Paten können gerne diese Gelegenheit wahrnehmen, eine schöne gemeinsame Zeit mit den Lieben zu verbringen.

Mit unserem Family Yoga-Angebot möchten wir Kindern erste Gehversuche in Sachen Yoga vermitteln und zeitgleich den Eltern oder Begleitpersonen die Möglichkeit zum

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatik-Sektionaltore



ab 2.200 €
inklusive Montage

Aktionsgröße:
 2.500 x 2.000 mm
 2.500 x 2.125 mm
 2.370 x 2.000 mm
 2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.



Voss & Sohn
FACHGROSSHANDEL
VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG • Industriestraße 79 • 50389 Wesseling • info@voss-sohn.de • Tel. 02232 51499 • 02203 9285549

SieDu: Taschengeldbörse in Neunkirchen-Seelscheid

An alle Senioren, Familien, Alleinstehende und Tierbesitzer und alle anderen Privatpersonen, die Hilfe gebrauchen können.

- Einkaufen und Haushaltshilfe
- Nachhilfe (z. B. auch per Videotelefonie) aller Fächer von Schüler zu Schüler
- Tierbetreuung / Gassigang
- Gartenarbeit
- Babysitten / Kinderbetreuung
- Hilfe bei PC / Handy / Tablet
- Rhesi-App
- Hilfe bei kleinen Botengängen Post / Arzt / Apotheke
- Sperrmüll rausstellen
- Auto reinigen

Viele weitere Unterstützungen sind möglich.

Sie fühlen sich angesprochen und wollen einen der genannten Jobs vergeben oder haben vielleicht auch eine ganz neue Aufgabe? Gerne nehmen wir Ihre Aufträge entgegen.

Du möchtest gerne einen Job erledigen um dein Taschengeld aufzubessern? Dann melde dich bei uns! Sie erreichen uns persönlich immer montags von 15 bis 17 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr unter 015206698333 oder jederzeit im Internet unter www.siedu.info oder auch per E-Mail: info@siedu.info.

Vorstellungstreffen/Kennen-

lernen für Jobsucher- und anbieter:

Das nächste Vorstellungstreffen findet am 2. Juni von 15 bis 17 Uhr im Familienzentrum Aktion Kindergarten e. V., Rathausstraße 8, 53819 Neunkirchen-Seelscheid statt. Wir bitten um vorherige Anmeldung, da wir unsere Termine im 10-Minuten-Takt vergeben. Das Vorstellungstreffen dient für uns zum Kennenlernen und Anmelden neuer „Jobsucher“ und der Aufnahme von Jobs der persönlich zu uns kommenden „Jobanbieter“.

Babysitter aufgepasst!

Ab sofort haben alle, die Interesse daran haben, als Babysitter in Neunkirchen-Seelscheid zu fungieren, die Möglichkeit, sich beim Aktion Kindergarten e. V. in ein zentrales Register aufnehmen zu lassen. Hierfür könnt ihr eine E-Mail an info@aktion-kindergarten.de senden, um im Register aufgenommen zu werden. Dies stellt jedoch keine „Jobgarantie“, sondern ein Vermittlungsportal dar.

Euer SieDu-Team der SPD Neunkirchen-Seelscheid

Neustart Brotbacken in Kurtsiefen

Die Brotbackensaison startet am Donnerstag, 28. Mai, ab 17:30 Uhr. Die Bürgerstiftung Seelscheid freut sich auf die Zusammenarbeit mit der Bäckerei Stommel und darauf, diese wunderbare Tradition, die von Bäckermeister Dietmar Stümper viele Jahre mit ganz viel Herzblut unterstützt und getragen wurde, weiter zu pflegen. Herr Stümper stand leider aus personellen Gründen nicht mehr zur Verfügung.

Zu Gast sind wir wieder im Dorfhaus Kurtsiefen, wo ein Teil der Brote im dortigen Backes gebacken werden. Das rustikale Brot wird teils in der Backstube der Bäckerei Stommel gebacken und die Rohlinge derselben Brotsorte dann im Holzbackofen in Kurtsiefen. Beides dann ganz frisch, knusprig und mit Sicherheit unglaublich lecker. Damit der Back-

ofen in Kurtsiefen erst einmal seine Betriebstemperatur erreicht, leisten Harry Putz und Frank Ahlefelder die Vorarbeiten. Mehr als drei Stunden benötigt der Holzbackofen, bis die benötigte Temperatur erreicht ist.

Mit der Resthitze des Backes wird auch ein Blech Kuchen abgebacken und kann dann, noch warm, sofort gekauft und verzehrt werden. Dazu passende Getränke werden von der Dorfgemeinschaft Kurtsiefen angeboten. Ein Brot (750g) kostet 4,50 Euro, es darf aber auch zwischen durch probiert werden.

Termine: 28. Mai, 25. Juni, 27. August, 24. September und 29. Oktober

Sein Sie dabei, die Bürgerstiftung Seelscheid freut sich auf Ihren Besuch.

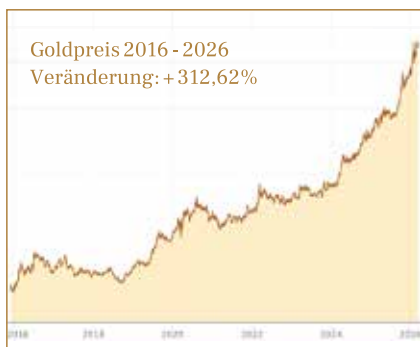
Heinz-Günter Scholz

TRUMP lässt Edelmetalle explodieren: Höchster Gold- und Silberpreis aller Zeiten!!!



Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf **fast 30 Prozent** zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. **Silber** hat sich innerhalb eines Jahres **mehr als verdoppelt**. **Gold und Silber** erhalten derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China, Europa und dem Rest der Welt um die Zoll- und Technologiestreit.

Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, sind die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine. **Besonders durch die Angriffe der USA auf den Iran haben Gold und Silber einen neuen Höchstkurs erreicht.** Diese trugen dazu bei, dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.



Viele Kunden nutzen den hohen Goldkurs, um aus alten Goldschmuck Bares zu machen. „Ich habe immer wieder gelesen, dass der Goldpreis wieder sein Allzeithoch erreicht hat und dachte mir, Omas **alter Schmuck und Zahngold** liegt noch in der Schublade,“ sagt Steffi Hahn. **Verkaufspreis ihrer Schätze: 3.400€**

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Helga Durm: „Da ich in den letzten Wochen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ **Wert des Goldschatzes: 4.250 Euro.**

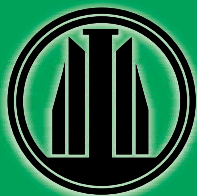
Wer keinen seriösen Goldankäufer in seiner Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar** vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren.

Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob

sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutter's Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen.

Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen. Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich bei uns.

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung des Goldhaus Lohmar. Weitere Fragen beantwortet Ihnen „Das Goldhaus“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr

Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Luxus-Uhren



Silberschmuck



Silberbesteck

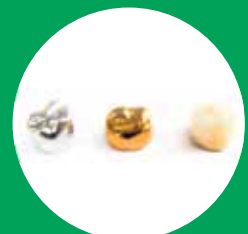


auch
Versilbertes

Münzen-Barren



Zahngold



Kurznachrichten vom Heimat- und Geschichtsverein

Mitgliederversammlung und nächste Exkursion

Am 8. Mai fand die jährliche Mitgliederversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins statt. Die Berichte des Vorsitzenden, der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer mündeten in die Entlastung des Vorstands. Als Besonderheit stand dann eine Anpassung des Mitgliederbeitrags auf der Tagesordnung. Diese war durch deutlich gestiegene Kosten für das Jahrbuch notwendig und die erste Anpassung nach mehr als zehn Jahren. Der Vorstand schlug eine Anpassung um 4 Euro auf 24 Euro vor, aus der Mitte der Mitgliederversammlung wurde gar eine Erhöhung um 10 Euro genannt. Einstimmig beschlossen wurde letztlich eine Erhöhung um 5 Euro auf 25 Euro. Im Anschluss fesselte Hartmut Benz das Auditorium mit seinem Vortrag „Neunkirchen und Seelscheid in Zeiten des Nationalsozialismus“.



Hartmut Benz trägt vor.

Er beschrieb dabei zunächst die Anfänge, danach viele Fakten aus dem Alltag in dieser Zeit, und er schloss mit der wenig spektakulären Entnazifizierung. Ein Vortrag, der viele auch nachdenklich machte. Ein Blick voraus führt uns zum 19. Juni. An diesem Tag besuchen

wir das Fischereimuseum in Troisdorf-Bergheim. Ein altes Handwerk, die Fischerei, wird uns dort in einer zweistündigen Innen- und Außenführung nahegebracht. Wir starten am 19. Juni um 12:15 Uhr wie gewohnt am Antoniusplatz, fahren zum Museum und beschließen den Ausflug mit der Gelegenheit zum

gemeinsamen Ausklang an der 2 km entfernten Siegfähre. Die Kosten betragen 10 Euro für Mitglieder, 12 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldung bitte bei Bernhard Plitzko unter 02247/8534 oder bplitzko@web.de. Wir freuen uns auf Sie. Hans-Jürgen Parpart, 1. Vorsitzender Heimat- und Geschichtsverein

Ein Tag für Euch

40 Jahre Lions Club Neunkirchen-Seelscheid

Mitsingkonzert am 31. Mai um 16 Uhr in der Aula Gesamtschule Neunkirchen

mit Paul Radau und dem Jugendorchester des Musikvereins Heddinghausen. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Eintrittskarten:

- Neunkirchen: Buchhandlung Löffelholz
 - Seelscheid: Forellen Apotheke
 - Much: Michael Klement GmbH
- Veranstalter: Förderverein des Lions Club Neunkirchen-Seelscheid e. V.






Defekte Horizontalsperre
Querdurchfeuchtung
Ausblühungen
Schimmelbefall

WIR SANIEREN IHRE FEUCHTEN WÄNDE IM KELLER ODER WOHNBEREICH

OHNE AUSSCHACHTUNG – MIT 25 JAHREN GARANTIE!

Durch Feuchtigkeit in den Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen und Abplatzungen durch Salze; die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.

Ob Eigenheimbesitzer, Architekt oder Hausverwaltung, die Firma RH WANDTROCKNUNG ist als Fachbetrieb der BKM MANNESMANN AG Ihr schneller und zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort. Als Experten für Gebäudetrocknung und Sanierung beseitigen wir Feuchtigkeit und kümmern uns um Bauwerkstrockenlegung!

GIB SCHIMMEL KEINE CHANCE!

Ausserdem beschichten wir Ihre Wände bei Bedarf nachhaltig mit BKM BIO SCHIMMELSCHUTZ, wo Schimmel, Pilz oder Bakterienbefall auftreten kann, bzw schon vorhanden ist, damit Sie sich nicht nur in Ihren 4 Wänden, sondern auch in Ihrer Haut wieder rundum wohl fühlen. Gerne erstellen wir Ihnen zeitnah und völlig kostenlos ein detailliertes Angebot!



SIE SIND EIGENTÜMER UND HABEN PROBLEME MIT FEUCHTIGKEIT ODER SCHIMMEL IM KELLER ODER WOHNBEREICH?

Nutzen Sie als Eigentümer unseren Service der kostenlosen Schadensuntersuchung und lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot von uns erstellen.

FEUCHTE WÄNDE



NASSE KELLER




RH WANDTROCKNUNG mit GARANTIE

Rainer Hengels

53639 Königswinter

UNSER KOSTENFREIES ANGEBOT

- ✓ Schadensuntersuchung
- ✓ Sanierungskonzept
- ✓ Unverbindliches Angebot

Web: www.bkm-bonn-koenigswinter.de

Mail: r.hengels@bkm-mannesmann.de

Direkt anrufen: 0 22 44 / 875 63 20 oder 0170 / 54 44 796



Besuch der Horbacher Mühle mit spannenden Einblicken ins Müllerhandwerk

Bei herrlichem Frühlingswetter lud der Runder Tisch Klima zur Besichtigung der Horbacher Mühle in Niederhorbach (Neunkirchen-Seelscheid) ein. Viele Interessierte nutzten die Gelegenheit, einen faszinierenden Einblick in das Müllerhandwerk zu erhalten.

Die Mitarbeitenden der Mühle, darunter der Geschäftsführer und sein Vater, Müllermeister Dobelke, nahmen sich viel Zeit, um die Gruppe durch den Betrieb zu führen. Dabei wurde der Weg des Kornes anschaulich erklärt: von der Anlieferung über die Qualitätsprüfung, Lagerung und Reinigung bis hin zum Schrotten und Mahlen mit vier Schrot- und sieben Mahlgängen. Auch die Verpackung und der deutschlandweite und internationale Versand wurden vorgestellt. Ein Schwerpunkt lag zudem auf den verschiedenen Mehlen und deren

Verwendung: Mitarbeiterin Antje Ritter vermittelte, worin sich Mehlsorten unterscheiden, welche Zutaten beim Backen eine Rolle spielen und wie sich unterschiedliche Backverfahren auf Geschmack, Bekömmlichkeit und Qualität auswirken. Besonders eindrucksvoll war das Zusammenspiel von traditioneller Technik und modernen Verfahren. So sind in der Mühle noch Maschinen im Einsatz, die 80 bis 90 Jahre alt sind und vom erfahrenen Müllermeister eigenhändig instandgehalten werden. Gleichzeitig sorgt ein moderner Farbleser dafür, dass kleinste Fremdstoffe zuverlässig erkannt und aussortiert werden.

Die Horbacher Mühle ist ein familiengeführter Betrieb in vierter Generation und zugleich die letzte Mühle im Regierungsbezirk Köln, sie ist ein eindrucksvolles Beispiel für regionale Kultur und Handwerkstradition. Zum



In der Horbacher Mühle sind noch Maschinen im Einsatz, die 80 bis 90 Jahre alt sind und vom erfahrenen Müllermeister eigenhändig instandgehalten werden. Foto: Runder Tisch Klima

Abschluss wurden die Teilnehmenden mit frisch zubereitetem „Echte Kerle“-Brot verwöhnt. Die Begeisterung war groß: Die Teilnehmenden

nahmen nicht nur viel Wissen, sondern auch neue Wertschätzung für dieses wichtige Handwerk mit und große Lust aufs eigene Brotbacken.

GESUNDHEITSORIENTIERTES TRAINING – jetzt digital gesteuert.

**SPORT
STUDIO
AGGERTAL**



Mit dem innovativen EGYM-Training starten wir in die Zukunft. Individuell. Effektiv. Wissenschaftlich fundiert.



INDIVIDUELLES
COACHING MIT

ZUFRIEDENSHEITSGARANTIE

FÜR NUR
39€

JETZT 4 WOCHEN
TESTEN

VORAB ANMELDUNG IM STUDIO

PER TELEFON ODER

MAIL ERFORDERLICH

Sport-Studio Aggertal
In der Hühene 95
53797 Lohmar
sportstudio-aggertal.de

T: 0 22 46 - 69 59
E: info@sportstudio-aggertal.de

Kinderschutzbund freut sich über Zuwachs in den Spielgruppen



Die Spielgruppen des Kinderschutzbundes Ortsverband Neunkirchen-Seelscheid erfreuen sich großer Beliebtheit und freuen sich weiterhin über neue Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Jeden Dienstag, Mittwoch, Don-

nerstag und Freitag treffen sich in der Zeit von 9:15 bis 11 Uhr Mütter, Väter und Großeltern gemeinsam mit ihren Kindern oder Enkeln zum Spielen, Basteln, Singen und zum gegenseitigen Austausch. Die erfahrenen Spielgruppenleiter-

rinnen bereiten stets ein liebevolles und abwechslungsreiches Programm vor. Gleichzeitig bleibt genügend Zeit für persönliche Gespräche, Fragen des Alltags und den Austausch untereinander. Besonders für junge Familien bieten die Gruppen eine schöne Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und gemeinsame Zeit mit den Kleinsten zu verbringen.

Alle Gruppen sind derzeit noch offen für neue Kinder. Die Spielgruppen finden in Neunkirchen, Walzenrather Straße 9, hinten im Anbau statt. Interessierte Familien können gerne Kontakt aufnehmen unter: info@kinderschutzbund-neunkirchen-seelscheid.de
Theresia Jonas
1. Vorsitzende

Neuer Fahrplan für den Bürgerbus Neunkirchen-Seelscheid ab 1. Juni

Die letzte Änderung für den Fahrplan des Bürgerbusses Neunkirchen-Seelscheid hatte es zum 1. Januar 2024 gegeben. Damals hatte es umfangreiche Änderungen am Plan gegeben. Neue Haltestellen wurden eingeführt, alte Haltestellen - die kaum genutzt wurden - sind aufgegeben worden und fast alle Abfahrtszeiten hatten sich geändert.

Die nächste Änderung des Fahrplans erfolgt zum 1. Juni. Es gibt keine neuen Haltestellen, keine alte Haltestelle wird aufgegeben und keine Abfahrtszeit wird geändert. Insofern bleibt alles beim Alten. Die Fahrgäste können den Bus genauso nutzen wie bisher.

Ein entscheidender Unterschied ist aber, dass die Anzahl der sog. Bedarfshaltestellen erheblich zunimmt. Diese Haltestellen sind im Fahrplan mit einem roten B gekennzeichnet. Will der der Fahrgast eine solche Haltestelle für die Abfahrt benutzen,

muss er spätestens 30 Minuten vor geplanter Abfahrt beim Fahrdienstleiter anrufen (Tel. 02247 303480 erreichbar an Betriebstagen von 8 bis 15 Uhr) und diesem die gewünschte Haltestelle und die gewünschte Abfahrtszeit mitteilen. Dieser nimmt dann Kontakt mit dem Fahrer auf und dieser wird die gewünschte Haltestelle anfahren.

Bitte beachten Sie: Sollten Sie nicht anrufen, wird die Haltestelle nicht angefahren und der Bus kann Sie nicht mitnehmen. Wenn Sie im Zweifel sind, rufen Sie in jedem Fall den Fahrdienstleiter an. Er wird Ihnen helfen.

Der Effekt dieser Änderungen wird ein erheblich geringerer Anteil an Leerfahrten sein, so dass wir wirtschaftlicher operieren können. So gelingt es uns trotz gestiegener Dieselpreise die Preise stabil zu halten. Der neue Fahrplan wird mit dem Mitteilungsblatt in der 22. Kw verteilt.

Online lesen: mitteilungsblatt-neunkirchen.de/e-pager
Mitteilungsblatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

Mitteilungsblatt
MIT AMTLICHEN HINWEISBEKANNT MACHUNGEN DER GEMEINDE
Neunkirchen-Seelscheid
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**
der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!
■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG MEDIA

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM
Lokaler geht's nicht. Satz.Druck.Image. 24/7 online. Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblatt-neunkirchen.de/e-pager
Mitteilungsblatt abonnieren: regio-pressevertrieb.de/abo-service

Mitteilungsblatt
MIT AMTLICHEN HINWEISBEKANNT MACHUNGEN DER GEMEINDE
Neunkirchen-Seelscheid
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATER*INNEN
Petra Peiseler
Tim Hendricks

FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL verkauf@rautenberg.media



Wasserverbrauch im Alltag

Nach Angaben des Umweltbundesamtes liegt der durchschnittliche Trinkwasserverbrauch in Deutschland derzeit bei rund 121 Litern pro Person und Tag. Der größte Teil davon wird für Körperpflege, Toilettenspülung, Wäsche oder Geschirr genutzt. Besonders hoch ist der Verbrauch im Badezimmer. Laut Zahlen des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft entfallen rund 36 Prozent des täglichen Wasserverbrauchs auf Baden, Duschen und Körperpflege. Weitere 27 Prozent werden für die Toilettenspülung genutzt. Erst danach folgen Wäschewaschen, Geschirrspülen oder die Reinigung der Wohnung. Wasser wird in Deutschland streng kontrolliert und aufwendig aufbereitet. Trinkwasser zählt hierzulande zu den am besten überwachten Lebensmitteln. Entsprechend hoch ist auch der technische und energetische Aufwand, der hinter Förderung, Reinigung und Transport steckt. Wer Wasser spart, reduziert deshalb nicht nur den eigenen Verbrauch, sondern indirekt auch Energiebedarf und sogar den CO₂-Ausstoß.



Wer Regenwasser sammelt, kann Trinkwasser einsparen.

Sparduschköpfe oder Durchflussbegrenzer. Moderne Modelle mischen Luft in den Wasserstrahl und reduzieren dadurch die benötigte Wassermenge, ohne dass der Komfort stark sinkt. Auch beim Duschen selbst macht die Dauer einen deutlichen Unterschied: Fünf Minuten statt zehn Minuten halbieren den Verbrauch nahezu. Ähnlich groß ist das Einsparpotenzial in der Küche. Geschirrspüler arbeiten laut ADAC häufig effizienter als das Spülen von Hand - vorausgesetzt, die Maschine ist voll beladen und läuft im Eco-Programm. Gleiches gilt für Waschmaschinen: Moderne Geräte benötigen deutlich weniger Wasser als ältere Modelle. Entscheidend ist auch hier die vollständige Beladung.

Schon kleine Einsparungen lohnen sich

Nach Angaben des ADAC liegen die Wasserpreise regional zwar teils deutlich auseinander, durchschnittlich zahlen Haushalte in Deutschland jedoch mehrere Euro pro Kubikmeter für Frisch- und Abwasser zusammen. Dabei summieren sich kleine Verbrauchsunterschiede über ein Jahr hinweg spürbar. Besonders relevant wird das beim Warmwasser: Wer kürzer duscht, spart nicht nur Wasser, sondern gleichzeitig Heizenergie. Der ADAC verweist darauf, dass bereits kleine Veränderungen im Alltag Wirkung zeigen können. Ein tropfender Wasserhahn etwa kann pro Jahr mehrere tausend Liter Wasser verschwenden. Auch alte Toilettenspülungen oder ineffiziente Duschköpfe treiben den Verbrauch oft unnötig in die Höhe.

Wo liegt Einsparpotential?

Als wirksame Sparelemente gelten


Auch im Garten kann Wasser gespart werden

Im Garten steigt der Wasserverbrauch besonders in trockenen Sommern oft stark an. Wer Regenwasser sammelt, kann zumindest einen Teil des Trinkwassers einsparen. Viele Haushalte nutzen dafür Regentonnen oder Zisternen. Gegossen werden sollte möglichst morgens oder abends, damit weniger Wasser verdunstet. Wassersparen gewinnt zudem durch den Klimawandel an Bedeutung. Längere Trockenperioden und sinkende Grundwasserstände beschäftigen inzwischen zahlreiche Regionen Deutschlands. Zwar gilt die Trinkwasserversorgung hierzulande weiterhin als stabil, dennoch werben Kommunen und Wasserversorger zunehmend für einen bewussteren Umgang mit der Ressource.

- Treppen und Geländer
- Edelstahlverarbeitung
- Balkonanlagen
- Tor und Zaunbau
- Vordächer
- Schweißfachbetrieb

Meisterbetrieb
Seit 1998

Zertifiziert nach
EN 1090-1 EXC2



Stahl & Metallbau

Oliver Söntgerath
Metallbaumeister

Hauptstraße 12
53819 Neunkirchen-Seelscheid

Tel.: 02247 / 91 22 66
Mobil: 0171 / 37 67 122
Fax: 02247 / 91 22 68

Email: info@metallbau-soentgerath.de
Web.: www.metallbau-soentgerath.de

Ihr neuer Ofen kommt vom Fachmann!



Roßhohn 54
53804 Much
Tel: 02245-600908
www.heizkamineonline.de



Hybridöfen auch
wasserführend

Unsere Marken:

- BRUNNER
- PIAZZETTA
- WIKING
- AUSTROFLAMM
- RHEA Flam
- diele
- NOVALINE

Pelletöfen - Kaminöfen - Beratung - Montage - Service
Besichtigung und Beratung bitte mit Terminabsprache

Schroetter

Hetzenholz 39 • 53804 Much
Telefon 02245 - 5790 • E-Mail: Schroetter-Much@t-online.de



**Landschafts- und Gartenbau
Garten- und Baumpflege
Platten-, Pflaster- und Erdarbeiten
Beratung und Planung**

MODERNE
ELEKTROINSTALLATION



REGENERATIVE
ENERGIESYSTEME



HEIZUNGS- UND
SANITÄRTECHNIK





TONDL ENERGIETECHNIK GMBH
GEWERBEGEBIET BITZEN 14
53804 MUCH
TEL 02245 . 914 03 90
WWW.TONDL.DE



Pflege sucht Personal

Pflegekräfte werden in Nordrhein-Westfalen dringend gebraucht. Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante Dienste suchen seit Jahren nach Fachpersonal. Gleichzeitig steigt die Zahl der pflegebedürftigen Menschen weiter an.

Mehr Auszubildende, hoher Bedarf

Nach aktuellen Auswertungen ist die Zahl der Beschäftigten in der Pflege in NRW zuletzt gestiegen. Auch die Zahl neuer Ausbildungsverträge nimmt zu. Trotzdem rechnen Fach-



Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO PRESSE-VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist das
Mitteilungsblatt
NEUNKIRCHEN-
SEELSCHEID



WIR SUCHEN DICH

für unsere Ausgabe

MITTEILUNGSBLATT NEUNKIRCHEN-SEELSCHEID als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukäufte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | kariere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Neunkirchen-Seelscheid

leute langfristig weiterhin mit einem hohen Bedarf an Pflegepersonal. Der demografische Wandel verschärft die Situation zusätzlich. Immer mehr ältere Menschen benötigen Unterstützung, gleichzeitig erreichen viele Beschäftigte selbst das Rentenalter.

Belastung im Berufsalltag

Pflegekräfte berichten häufig von Zeitdruck und hoher körperlicher Belastung. Dazu kommen Schichtdienste und Dokumentationspflichten. Viele Einrichtungen versuchen deshalb, mit besseren Arbeitsbedingungen und flexibleren Arbeitszeiten neue Beschäftigte zu gewinnen. Zugleich wächst die Bedeutung internationaler Fachkräfte. Ohne Personal aus dem Ausland könnten zahlreiche Einrichtungen ihren Betrieb kaum noch vollständig aufrechterhalten.

Pflegeberufe bleiben wichtig

Trotz aller Herausforderungen gilt die Pflege weiterhin als sicherer und gesellschaftlich wichtiger Beruf. Schulen und Bildungsträger in NRW werben verstärkt um Nachwuchs. Fachleute sehen darin einen wichtigen Schritt, um die Versorgung auch in Zukunft sicherzustellen.



GRÄFLICH NESSELRODESCHER VERWALTUNG

Unser Betrieb ist ein eigentümergeführtes Familienunternehmen mit einer langen Tradition in der Forst- und Jagdwirtschaft. Die Veredelung von eigenem Wild zu einem hochwertigen, ökologischen Lebensmittel gehört zu unseren Kernaufgaben.

Für diese Aufgabe suchen wir einen

Mitarbeiter für unsere Wildfleischverarbeitung (m/w/d) in Teilzeit oder als Minijob.

der unsere Leidenschaft für dieses wertvolle Naturprodukt teilt und mit seiner Erfahrung bzw. seinem Lernwillen, seiner Sorgfalt und seinem handwerklichen Geschick unser Team unterstützen möchte.

Die Aufgabe eignet sich gut für **Rentner oder Ruheständler sowie für Personen**, die vor allem in den Wintermonaten zeitliche Flexibilität mitbringen.

Ihre Aufgaben:

Sie übernehmen die eigenständige, fachgerechte Zerlegung und Verarbeitung unseres Wildfleisches zu hochwertigen Wildspezialitäten.

Unsere Erwartungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Metzger/Fleischer/Koch oder langjährige praktische Erfahrung in der Fleischverarbeitung wünschenswert
- Lernbereitschaft und einen hohen Qualitätsanspruch an die eigene Arbeit
- Ausgeprägte Fähigkeit zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- Zeitliche Flexibilität, da der Arbeitsanfall jahreszeitlich stark schwankt

Unser Angebot:

- Anstellung in einem krisenfesten Familienunternehmen
- Erfüllende Tätigkeit in einem wertschätzenden Umfeld und einem guten Team
- Arbeit mit einem Premiumprodukt

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (gerne auch per E-Mail).

Gräflich Nesselrodesche Verwaltung

D – 53809 Ruppichterath – Herrnstein

Telefon: 02247 / 2244

Ansprechpartner: Fabian Schreder

info@nesselrode.de · www.nesselrode.de



WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unserer Teams suchen wir eine/n**

TEAM REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

Kaufm. Sachbearbeiter (m/w/d)

Teilzeit 30-35 Std.

Du bist zuverlässig und teamfähig, hast eine kaufmännische Ausbildung und verfügst über gute Deutschkenntnisse. Telefonie-Erfahrung, Arbeitsorganisation und sichere PC-Kenntnisse (Word, Excel etc.) sind für Deine neue Aufgabe wichtig. Idealerweise konntest Du Erfahrungen bei der Post machen.

Aufgaben: Du kümmerst Dich zusammen mit Kolleg:innen um die reibungslose Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen, erstellst Arbeitsverträge und beantwortest telefonisch Fragen zu diesem Thema.

Wir bieten Dir eine interessante und abwechslungsreiche Teilzeitstelle (30-35 Std.) bei der REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH, die eine Tochterfirma von Rautenberg Media ist und ausschließlich für die gute und pünktliche Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen in die Haushalte steht.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an:

TEAM HR | karriere@rautenberg.media

Stichwort: REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

TEAM VERKAUFSSKOORDINATION

Vertriebsassistent Innendienst (m/w/d)

Teilzeit oder Vollzeit 37,5 Std.

DU hast:

Freude am Kontakt mit Menschen, bist serviceorientiert, telefonierst gerne und verfasst stilichere E-Mails. Du kannst dich schnell in Kunden hineinversetzen und findest passende Lösungen für neue Anliegen.

Aufgaben:

- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Kunden sowie Unterstützung der Medienberatung im Verkaufsdienst
- Enger Austausch mit unterschiedlichen Abteilungen in unserem Medienhaus
- Pflege von Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Willkommen heißen von Gästen, die das Medienhaus kennen lernen wollen
- Eventplanung
- Allrounder bei Fragen zu unseren Medienprodukten

WIR bieten Dir:

- flexible Arbeitszeiten
- familienfreundliche Rahmenbedingungen

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an:

TEAM HR | karriere@rautenberg.media

Stichwort: TEAM VERKAUFSSKOORDINATION

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA



Erscheinung:
mittwochs

Annahmeschluss:
dienstags in der Vorwoche, 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
NEUNKIRCHEN-SEELSCHEID

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung
Neunkirchen-Seelscheid
Bürgermeister Guido Vierkötter
Hauptstraße 78 · 53819 Nk.-Seelscheid

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Cornelius Bruns
SPD Dr. Silvia Merk
FDP Eberhard Seiffe
Bündnis 90 / Die Grünen Christoph Weiler

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Neunkirchen-Seelscheid. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

mitteilungsblatt-neunkirchen.de/e-paper

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft

Pelze, Lederjacken, Schreib-Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung.
TEL: 015787151734,
Mo-So, 9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>> FRÜHJAHRANGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort.
Tel. 0178/3449992
M.S. Sanierungstechnik

Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER
Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT.12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

HALLO ZOO

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



DIENTSTLEISTUNG

Gartenservice CLEVER 53797 Lohmar

- Instandsetzung älterer und verwilderter Gärten
- Pflaster- u. Plattenverlegung für Einfahrten, Terrassen, Wege, Plätze
- Zäune und Einfriedungen • Rollrasen und Raseneinsatz
- Hecken-/Gehölzschnitt, Baumfällung u.v.m.

www.gartenservice-clever.de 02206-912887



LAGERHALLEN

GERHARDS
UMZÜGE & LAGERHAUS

- Lagerung / Lagerbox / Selfstorage
- Küchen- und Möbel Montage
- Fullservice (Ein- und Auspacken)
- National und International

Conrad-Röntgen-Str. 6-8 • 53773 Hennef • Telefon: +49 (0)2242 / 84 67 4
www.umzuege-gerhards.de

„Wohnsache“ macht die Bücherei wohnlich

Freundeskreis Buch & Kunst Neunkirchen-Seelscheid e. V.

Da gab es viele strahlende Gesichter, als Frank Bartlewski, der Inhaber von WohnSache Immobilien, einen Spendenscheck an den Freundeskreis Buch & Kunst, den Förderverein der Gemeindebücherei, überreichte. Wohnsache Immobilien hat es sich zur Aufgabe gemacht, im Rahmen ihrer Initiative SpendenSache unterschiedliche Vereine der Region zu unterstützen. Im zweiten Halbjahr 2025 wurde das Projekt „LeseFreude für alle“ von ihr mit 500 Euro gestartet. Viele kleine Zuwendungen haben den Betrag schließlich auf stolze 575,68 Euro aufgestockt. Wir bedanken uns ganz herzlich und freuen uns mit Frau Deter, die nun in Absprache mit der Gemeinde ihre Ideen, den Eingangsbereich der Neunkirchner Bücherei einladender



Übergabe des Spendenschecks im Eingangsbereich der Bücherei.
Foto: Marga Neldner

und frischer zu gestalten, umsetzen das Ergebnis“, verabschiedete sich Herr Bartlewski. Heidi Kunde, Pressesprecherin



Abonnement hin – Geschenk her!

1 Rote Strandtasche
Auf zum Strand...
In diese schicke, rote Strandtasche im maritimen Style passt einfach alles rein, was Dir zum Sonnenbaden wichtig ist. Länge ca. 45 cm

2 Bambuskugelschreiber für Ihre nachhaltigen Grüße aus der Natur: Bambuskugelschreiber mit Drehfunktion und einer blauschreibenden Crosssystem Mine. Und dazu für Sie: ein Bambus-Etui.

3 Magnetische Taschenlampe
Hände frei und leuchtend hell (29 Lumen): diese Mini Taschenlampe aus Gummi mit magnetischer Rückseite kommt mit 3 Leucht-Modi, Nylonschlaufe und 2 AAA Batterien.



ABO-BESTELLSCHHEIN

Hiermit bestelle ich das Mitteilungsblatt mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon / E-Mail



Bestellschein bitte einsenden an:
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:
www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/

Bitte übersenden Sie mir als Geschenk

(Bitte Gewünschtes ankreuzen)

- 1 Rote Strandtasche
- 2 Bambuskugelschreiber
- 3 Magnetische Taschenlampe

Lastschriftinzug: Hiermit ermächtige ich Sie zum Lastschriftinzug der Abonnementgebühr von **34,70 € jährlich**.

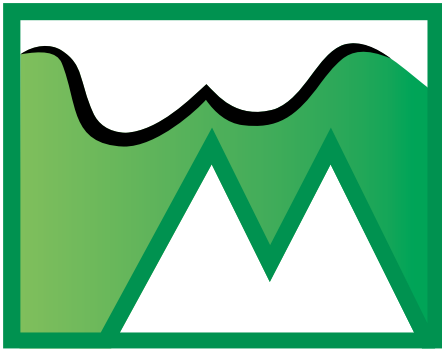
Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschriftinzug

- ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.
- DRUCK** Satz.Druck.Image.
- WEB** 24/7 online.
- FILM** Perfekter Drehmoment.



IMMOBILIEN WEBER-MOEWIUS

Stadhäuser | Landhäuser | Wohnungen | Gewerbeimmobilien | Grundstücke | Anlageobjekte

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Seit 1991 steht unser inhabergeführtes Familienunternehmen Eigentümern vom Rhein-Sieg-Kreis bis zum Rheinisch-Bergischen sowie Oberbergischen Kreis, über die Ballungsgebiete Bonn und Köln zum Rhein-Erft-Kreis und Teile des Kreises Euskirchen vertrauensvoll beim Verkauf ihrer Immobilie zur Seite. Unsere Stärken sind eine exzellente regionale Marktkennntnis, umfangreicher Service, ausgezeichnete Kontakte und viele attraktive Extra-Leistungen. Wir gehen auf jeden Kundenwunsch genau ein, nehmen uns Zeit und beraten individuell.

Unser Ziel ist es, Ihre Immobilie in kurzer Zeit zu einem sehr guten Preis zu verkaufen und Sie als Verkäufer vollumfänglich zu entlasten.

Dafür haben wir eine effiziente Verkaufs- und Vermarktungsstrategie entwickelt. Wir beginnen mit einer professionellen Marktwertermittlung Ihrer Immobilie – die Basis für einen Verkauf zum optimalen Preis. Außerdem kümmern

Wir bringen Sie mit unserem Rundum-Sorglos-Service schnell und sicher zum Erfolg!

wir uns um die Beschaffung aller relevanten Unterlagen, erstellen ein aussagekräftiges Exposé und einen virtuellen 360 Grad-Rundgang. Die richtige Käuferzielgruppe analysieren wir genau und sprechen sie in allen namhaften Immobilienportalen, in Print- und Online-Medien und persönlich über unsere eigene Kundenkartei an. So sorgen wir für ein reges Interesse an Ihrer Immobilie – und viele gute Kaufangebote. Besichtigungen führen wir diskret nur mit bonitätsgeprüften Interessenten durch. Ihrem Käufer können wir dank unserer Geschäftskontakte zu Finanzvermittlern gute Konditionen vermitteln – ein Service, der natürlich auch Ihnen als Verkäufer bei der Erzielung des bestmöglichen Verkaufspreises zugutekommt.

Sie wollen mehr erfahren? Gerne beantworten wir Ihre Fragen in einem unverbindlichen und kostenlosen Erstgespräch. Rufen Sie uns doch gleich an – wir freuen uns auf Sie!

Silber Partner
Seit 2025
wemo Scout24

immowelt
Business Partner

ivd

SEIT 1991

info@wemo-immo.de
www.weber-moewius-immobilien.de

Aktuell suchen wir für solvente Kunden

- Eigentumswohnungen zum Eigennutz oder als Kapitalanlage
- Einfamilien- oder Mehrgenerationenhäuser
- Baugrundstücke für Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser

Finanzierung ist vorgeprüft und gesichert

Büro Neunkirchen-Seelscheid – Zeithstr. 127 – ☎ 02247 / 97 11 10
Büro Bonn-Bad Godesberg – Römerplatz 9 – ☎ 0228 / 280 96 45